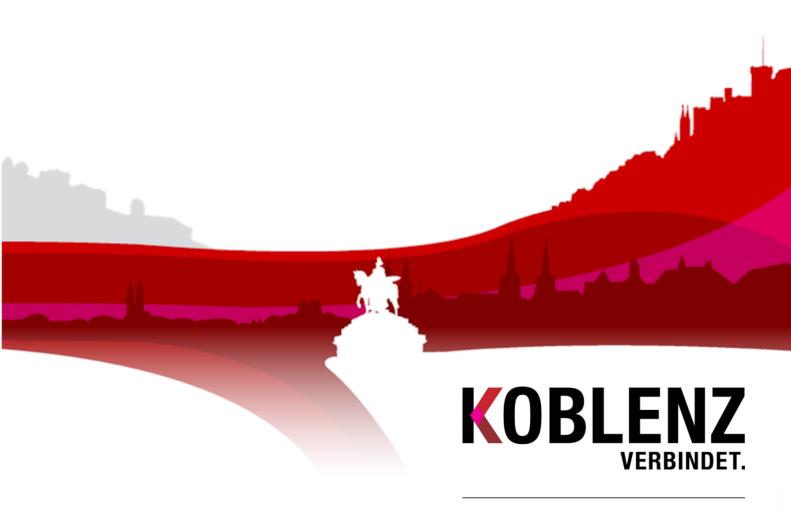
Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz 1. Quartal 2022

KoStatIS - Koblenzer Statistisches Informations-System

Sonderbeitrag: Koblenz als IT-Standort



Kommunalstatistik und Stadtforschung

Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

1. Quartal 2022

Sonderbeitrag: Koblenz als IT-Standort



Statistischer Quartalsbericht der Stadt Koblenz

1. Quartal 2022

Sonderbeitrag: Koblenz als IT-Standort

Stadt Koblenz Der Oberbürgermeister Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung

Statistischer Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244 Fax: (0261) 129-1248

E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null

0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten

Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu haltenAngabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor

() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist

r berichtigte Angabe

p vorläufige Zahl

s geschätzte Zahl

* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Publikation: Juni 2022

Bezug: Die Publikationen der Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2022 Postfach 20 15 51 56015 Koblenz



Inhalt

So	nderbeitrag:	Koblenz als IT-Standort	I
Üb	erblick der b	isher erschienenen Sonderbeiträge	VII
		o	
Qu	ıartalsdaten		
1.	Bevölkerung		1
	Abb. 01:	Übersicht zur Koblenzer Bevölkerung mit Hauptwohnsitz	
	Abb. 02:	Herkunftsländer der Migrantinnen und Migranten in Koblenz	
	Abb. 03:	Anteil der Migrantinnen und Migranten nach Altersgruppen in Koblenz	
	Abb. 04:	Bestandsentwicklung nach Altersgruppen in den letzten Quartalen	
	Abb. 05:	Anzahl der Haushalte nach Größe, Haushalte mit Kindern und Seniorenhaushalte	
	Abb. 06:	Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungsbewegungen nach Ziel bzw. Herkunft in den letzten Quartalen	
	Abb. 07:	Geburten, Sterbefälle und der Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung in den letzten 12	
	7,00.01.	Ouartalen	
	Abb. 08:	Zuzüge, Wegzüge und der Saldo der Wanderungsbewegung in den letzten 12 Quartalen	
	Abb. 09:	Summe der Wanderungen und Umzüge, Mobilitätsindex in den letzten 12 Quartalen	
2.	Soziales		5
	Abb. 10:	Empfängerinnen und Empfänger ausgewählter Sozialleistungen	
	Abb. 10:	Bedarfsgemeinschaften nach SGB II	
	Abb. 12:	Bestand an Arbeitslosen in Koblenz	
	Abb. 13:	Arbeitslosenquoten in Koblenz	
	Abb. 14:	Zeitreihe der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	
	Abb. 15:	Veränderungen im Arbeitslosenbestand	
3.	Bauen und W	/ohnen	7
	Abb. 16:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau	
	Abb. 17:	Baugenehmigungen und Bauüberhang in Koblenz	
	Abb. 18:	Veranschlagte Investitionen im Hochbau	
	Abb. 19:	Durchschnittliche Mietpreisforderungen für ausgewählte Wohnungstypen (geglättet)	
	Abb. 20:	Entwicklung des Effektivzinses für Baukredite	
	Abb. 21: Abb. 22:	Entwicklung der Lebenshaltungskosten Baupreisindex	
	Abb. 23:	Erteilte Wohnberechtigungsscheine sowie Wohnungsgesuche und -neuvermietung bei der Kob-	
	71001 201	lenzer WohnBau	
	Abb. 24:	Zeitreihe zu Wohnberechtigungsscheinen und Wohnungsgesuchen (Koblenzer WohnBau)	
4	Wirtschaft		10
•	Abb. 25:		10
	Abb. 26:	Wirtschaftliche Lage im Bauhauptgewerbe (Quartalsmittelwert) Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten	
	Abb. 27:	Gewerbeanmeldungen in den letzten Jahren (geglättet)	
	Abb. 28:	Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten pro 1.000 der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65	
	Abb. 29:	Sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte in Koblenz	
	Abb. 30:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz	
	Abb. 31: Abb. 32:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Wirtschaftszweigen Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort: Beschäftigungsquoten nach Ge-	
	ADD: 32.	schlecht und Altersgruppe	
	Abb. 33:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz nach Altersgruppen	
	Abb. 34:	Beschäftigte und Umsatz im verarbeitenden Gewerbe	
	Abb. 35:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet im Vergleich zum Basisjahr 2010	
5.	Verkehr		. 14
	Abb. 36:	Verkehrsunfälle in Koblenz	
	Abb. 37:	Anzahl von Unfällen mit Personenschäden (Tote und Verletzte) in den letzten Jahren	
	Abb. 38:	Kraftfahrzeugbestand und Neuzulassungen	
	Abb. 39: Abb. 40:	Umschlag an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	
	Abb. 41:	Öffentlicher Personennahverkehr	
	Abb. 42:	Zeitreihe des Umschlags an Schiffsgütern im Rheinhafen Koblenz	

6.	Tourismus		16
	Abb. 43:	Beherbergungszahlen für Koblenz	
	Abb. 44:		
	Abb. 45:	Gästezahlen nach Nationen in Koblenzer Beherbergungsbetrieben	
7.	Kommunale	Einrichtungen und Finanzen	17
	Abb. 46:	Besucherinnen und Besucher der Koblenzer Bäder	
	Abb. 47:	Besucherinnen und Besucher der Museen	
	Abb. 48:	Besucherinnen/Besucher und Veranstaltungen im Stadion Oberwerth	
	Abb. 49:	Ausleihstatistik der Koblenzer Stadtbibliothek	
	Abb. 50:	Verwaltungspersonal der Stadt Koblenz	
	Abb. 51:	Steuereinnahmen und Schuldenstand	
	Abb. 52:	Beisetzungen auf den 20 Koblenzer Friedhöfen	
8.	Klima und Ui	nwelt	19
	Abb. 53:	Tabellarische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)	
	Abb. 54:	Grafische Übersicht klimatischer Daten für Koblenz (Messstandort Mülheim-Kärlich)	
	Abb. 55:	Übersicht ausgewählter Luftschadstoffe, Messstandort Hohenfelder Straße	
	Abb. 56:	Monatsmittel sowie Tiefst- und Höchststände am Pegel Koblenz für den Rhein	
9.	Stadtteildate	n zu verschiedenen Themenbereichen	21
	Abb. 57:	Bevölkerungsbestand in den Stadtteilen	
	Abb. 58:	Bevölkerungsbestand nach Altersgruppen in den Stadtteilen	
	Abb. 59:	Bevölkerungsbestand nach Migrationshintergrund in den Stadtteilen	
	Abb. 60:	Anzahl der Haushalte nach Größe und Zusammensetzung	
	Abb. 61:	Bevölkerungsbewegungen in den Stadtteilen	
	Abb. 62:	Arbeitslosigkeit in den Stadtteilen	
	Abb. 63:	Empfängerinnen und Empfänger von Sozialleistungen in den Stadtteilen	
10	. Glossar		28

b. Sonderbeitrag:

Koblenz als IT Standort - eine Lagebestimmung

IT-Standort – was bedeutet das?

Im Bürgerpanel aus dem Jahr 2021 fragte die Stadtverwaltung die Teilnehmer unter anderem nach der Zustimmung zu bestimmten Aussagen, die das Image von Koblenz beschreiben sollen. Eine Aussage war "Koblenz ist ein moderner IT-Standort". Dieser Aussage mochten aber nur rund die Hälfte der Teilnehmer zustimmen.¹ Ein im Vergleich enttäuschender Wert. Wie passt das zusammen mit dem Selbstverständnis des Koblenzer Wirtschaftsstandorts, der mit dem Verein "IT.Stadt Koblenz" und dem Netzwerk "Innovationscluster Mittelrhein" seit 2006 eine entsprechende Plattform bietet?

Dieser Bericht versucht sich dem Thema aus Sicht der Statistik zu nähern. Hier stehen verschiedene Datenquellen zur Verfügung, die geeignet sind, einen Wirtschaftsstandort zu charakterisieren. Doch wie kann das in Bezug auf einen "IT-Standort" gelingen? Ist ein Nutzer moderner IT schon ein Bestandteil des "IT-Standorts"? Dann würde die Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung dazugehören. Aber ebenso ein Architektenbüro, die Grafikdesigner:innen, Filmschaffende oder Podcaster:innen. Und ist moderne Industrie nicht auch längst Nutzer moderner IT und unter dem Schlagwort "Industrie 4.0" als Zukunftsvision ausgerufen? Ein Koblenzer Fahrradhersteller verkauft nur Online, weltweit: undenkbar ohne modere IT. Ein großer Finanzdienstleister in Koblenz hat nach eigenen Angaben 600 Angestellte nur für die IT-Abteilung. Ein "hidden champion" im Bereich Softwareentwicklung bietet weltweit führende Produkte für Krankenhäuser und Arztpraxen an, ohne im Koblenzer Stadtbild besonders vertreten zu sein. Und der öffentliche Dienst mit der

Stadt- und Kreisverwaltung, Universität und Hochschule sowie dem Finanzamt oder der Bundeswehr sei das letzte Beispiel einer unvollständigen Liste von IT-Akteuren, von denen alle über Rechenzentren oder zumindest große IT-Abteilungen verfügen.

Wenn die Verbreitung und Relevanz von IT an einem Wirtschaftsstandort so schwer zu definieren ist: Was kann ein Teilnehmer eines Bürgerpanels erfahren, um sein Bild von Koblenz als modernen IT-Standort zu bilden oder festigen? Oder unterliegt seine Einschätzung nur der Wahrnehmung seiner direkten Umwelt? Vielleicht hängt es auch davon ab, wie die Internetgeschwindigkeit in der eigenen Wohnung ist, wie digitale Angebote im öffentlichen Raum wahrgenommen werden, ob der öffentliche Dienst modern und digital arbeitet oder ob es Koblenzer Unternehmen mit Erfindergeist in die Medien schaffen und mit digitalen Angeboten für alle Smartphone-Nutzer erfahrbar werden.

Es gibt zahlreiche Untersuchungen zum Thema "IT-Branchen in Städten", oft in Verbindung mit der Kreativwirtschaft. Besonders Städte ohne einen etablierten Wirtschaftsschwerpunkt oder jene, die den Strukturwandel hin zur digitalen Wirtschaft beschreiten wollen, betreiben dort Forschung. Und jeder bedient sich einer eigenen Definition, so dass eine Vergleichbarkeit scheitern muss. Daher wird hier der betrachtete Bereich bewusst eng gezogen, um ein belastbares, wenn auch unvollständiges Bild vom Koblenzer IT-Sektor zu bekommen und die Ergebnisse mit anderen Städten in Rheinland-Pfalz zu vergleichen.

I

¹ Ergebnisse zum Bürgerpanel abrufbar auf www.buergerpanel.koblenz.de

Die Klassifikation der Wirtschaftszweige bietet unter den Abschnitten 61, 62 und 63 einen Ansatz. Diese Abschnitte umfassen: Telekommunikation, Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie sowie Informationsdienstleistungen. Die Datenbasis stellt das Unternehmensregister dar. Sollte eine Stadt in genannten Wirtschaftsabschnitten einen hohen Anteil an Unternehmen bezogen auf die Gesamtwirtschaft haben, so könnte man von einer hohen Relevanz des Sektors für die lokale Wirtschaft sprechen.

Auf einen innovativen Standort kann man so aber nicht zwingend rückschließen. Daher

wird zusätzlich noch die Statistik der Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen herangezogen. Der Vorteil ist hier, dass auch Unternehmen (noch) ohne steuerbaren Umsatz
oder sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung erfasst sind, welche beim Unternehmensregister nicht vertreten sind. Ein hoher
Anteil an Gründungen in dem relevanten Wirtschaftsabschnitt deuten auf ein reges Leben
der IT-Branche einer Stadt hin. Sollten die Anmeldungen langfristig die Abmeldungen übersteigen, so kann man auf ein nachhaltiges
Gründungsumfeld schließen. Vereinfacht
könnte man dann von einer Start-Up-Szene
sprechen.

Anzahl der Unternehmen

Die Tabelle in der Abbildung 1 zeigt für Koblenz zum Jahr 2020 209 Unternehmen in den relevanten Wirtschaftsabschnitten. Auf einen schnellen Blick wird deutlich, dass die Anzahl der Unternehmen seit 2014 um den Wert von

rund 210 pendelt. Etwa gleich große Städte wie Trier oder Kaiserslautern bleiben dahinter zurück. Das deutlich größere Mainz übertrifft aber erwartungsgemäß alle anderen Städte.

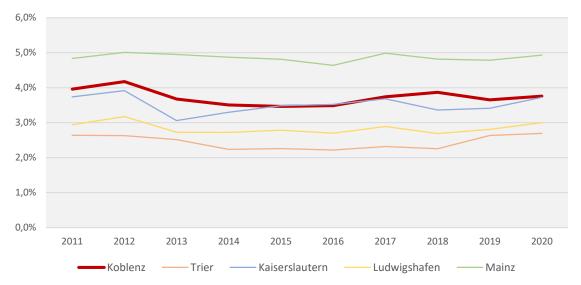
Abbildung 1: Anzahl der Betriebe in den relevanten Wirtschaftsabschnitten

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Koblenz	226	228	223	211	204	208	210	216	204	209
Trier	131	124	135	118	118	119	118	115	128	131
Kaiserslautern	174	172	149	156	162	164	165	152	153	169
Ludwigshafen	169	172	164	159	160	156	162	151	157	166
Mainz	509	503	526	507	492	485	514	498	495	513
Datenquelle: Statistisches Landesam	t, Unternehmensregist	er								

Koblenz und Mainz sind aber auch als starke Wirtschaftsstandorte mit vielen Unternehmen etabliert und der Vergleich daher eingeschränkt. Da kann Abbildung 2 weiterhelfen, welche die Anteile der Unternehmen in den

hier betrachteten Wirtschaftsabschnitten an der Summe aller Unternehmen am Ort darstellt (systembedingt bleiben der öffentliche Dienst, Land- und Forstwirtschaft sowie Bergbau hier außen vor).

Abbildung 2: Anteil der Betriebe in den relevanten Wirtschaftsabschnitten an allen Betriebsstätten im Städtevergleich



Auch hier liegt Mainz deutlich vorn. Koblenz und Kaiserslautern liegen relativ eng beieinander auf dem zweiten Rang, gefolgt von Ludwigshafen und Trier.

Unternehmensgründungen

Neben der Anzahl der Unternehmen sind auch die Unternehmensgründungen ein Anzeichen eines aktiven Wirtschaftslebens. Die Abbildung 3 zeigt für die Jahre ab 2011 meist um die 50 bis 60 Anmeldungen im Jahr. Ab 2018 bis 2020 fallen die Zahlen, erreichen aber 2021 einen Höchststand im Jahresvergleich.

Abbildung 3: Anzahl der Gewerbeanmeldungen in den relevanten Wirtschaftsabschnitten

9							,				
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Koblenz	51	62	63	64	63	57	50	44	37	37	67
Trier	50	45	33	50	42	44	35	31	47	38	34
Kaiserslautern	49	43	43	45	42	33	30	40	27	24	30
Ludwigshafen	51	47	47	42	43	45	43	54	44	41	38
Mainz	117	97	102	110	119	98	84	102	108	100	104

 ${\bf Datenquelle: Statistisches\ Landesamt, Gewerbean-\ und\ -abmeldungen}$

Die Abbildung 4 zeigt die saldierten An- und Abmeldungen im relevanten Wirtschaftsbereich für Koblenz. Es zeigt sich eine Stagnation der Zunahme ab 2016, wohingegen 2021 mit einem besonders starken Anstieg auffällt. Der basiert mit Blick auf Abbildung 3 auf regen Anmeldungen. Vielleicht haben die CoronaSchutzmaßnahmen wie die Ausweitung der Home-Office-Arbeit zu mehr digitalem Arbeiten, aber auch zu gestiegenen Bedarf an digitalen Lösungen geführt, was wiederum in neue Geschäftsideen mündete.

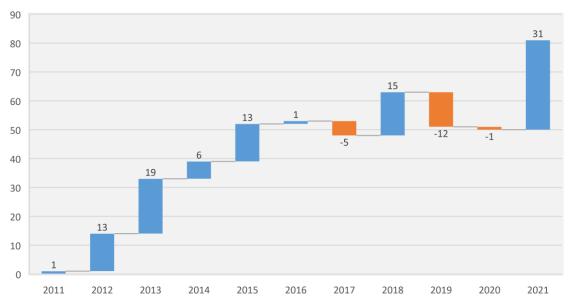
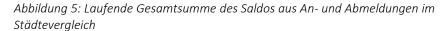
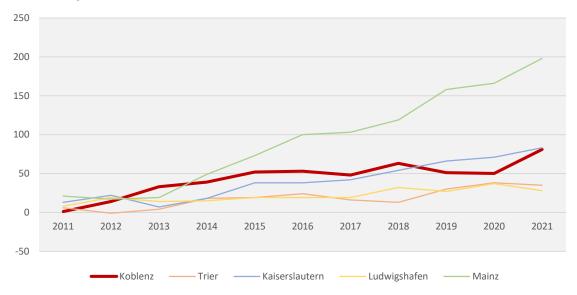


Abbildung 4: jährliche Veränderung als Saldo aus An- und Abmeldungen in Koblenz

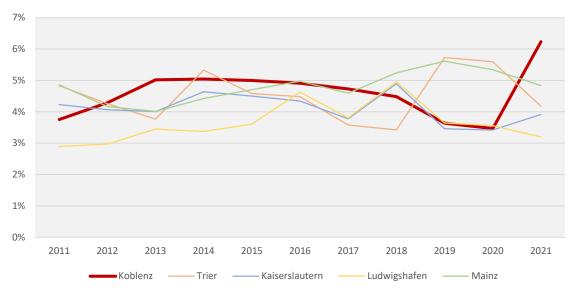




Der regionale Vergleich der saldierten An- und Abmeldungen in Abbildung 5 zeigt sich erneut Mainz deutlich vorn, gefolgt von Kaiserslautern und Koblenz. Das ist aufgrund der Größe der jeweiligen Wirtschaftsstandorte zu erwarten. Bedeutung erreicht die Aussage nur im Vergleich der Anmeldungen in den relevanten Wirtschaftsabschnitten mit allen Anmeldungen. Die Abbildung 6 zeigt hier ein weniger

deutliches Bild. Abgesehen vom Jahr 2021 (siehe dazu oben) ist das Gründungsbestreben in den relevanten Wirtschaftsbereichen bezogen auf alle Wirtschaftsbereiche wenig auffällig. Koblenz wie auch die Vergleichsstädte pendeln ohne erkennbaren Trend zwischen durchschnittlich 3,5 % und 5 % mit wenigen Ausreißern.

Abbildung 6: Anteil der Anmeldungen in den relevanten Wirtschaftsabschnitten an allen Anmeldungen im Städtevergleich



Überblick der bisher erschienenen Sonderbeiträge

2022	
1. Quartal 2022	Koblenz als IT-Standort
•	
2021	
4. Quartal 2021	Wohnzufriedenheit in den Koblenzer Stadtteilen
3. Quartal 2021	Zensus 2022
2. Quartal 2021	Der Koblenzer Arbeitsmarkt während der Corona-Pandemie
1. Quartal 2021	Determinanten des subjektiven Sicherheitsempfindens am Beispiel der Ergebnisse des 2. Koblenzer Bürgerpanels
2020	
4. Quartal 2020	Die Ergebnisse des MINT-Reports Rheinland-Pfalz für Koblenz
3. Quartal 2020	Die Typisierung der Privathaushalte in Koblenz nach dem Konzept der Lebensphasen
2. Quartal 2020	Kraftfahrzeuge in Koblenz in Zeiten des Klimanotstands
1. Quartal 2020	Der Übergang von der Grundschule in die Sekundarstufe in Koblenz
2019	
4. Quartal 2019	Rücklaufanalyse des Koblenzer Bürgerpanels
3. Quartal 2019	Wegzüge aus Koblenz
2. Quartal 2019	Schulabbrecher in Koblenz
1. Quartal 2019	Überleitung der Pflegestufen in Pflegegrade anhand der Pflegestatistik 2017
2018	
4. Quartal 2018	Die Kommunale Statistikstelle im Internet
3. Quartal 2018	Dienstleistungen der Statistikstelle am Beispiel der "Umfrage der Alten- und Pflegeeinrichtungen
2. Quartal 2018	Gesundheit und Bildung
1. Quartal 2018	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in Koblenz
2017	
4. Quartal 2017	Ehrenamtliches Engagement in Koblenz – Eine Auswertung auf der Basis des Koblenzer Bürgerpanels 2017
3. Quartal 2017	Non-formale Lernwelten im Kontext des Bildungsmonitorings
2. Quartal 2017	Abgrenzung und räumliche Verteilung innerstädtischer Parteihochburgen
1. Quartal 2017	Das Berichtswesen der Kommunalen Statistikstelle
2016	
4. Quartal 2016	Pflegestatistikzahlen in der kommunalen Verwendung
3. Quartal 2016	Ist Koblenz eine Schwarmstadt?
2. Quartal 2016	Aufbau eines kommunalen Bildungsmonitorings in Koblenz
1. Quartal 2016	Urban Audit - Städtische Lebensqualität – Deutsche und europäische Städte im Vergleich
Ç = . 	2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
2015	
4. Quartal 2015	Das Unternehmensregister

	Quartalsbericht 1. Quartal 2022	Überblick Sonderbeiträge
Die jährliche Schu Integrationsmonit		enz als Datenbasis des kommunalen
Der Geschäftsber Statistikstelle	icht als internes Planungs- und Steu	erungsinstrument der Kommunalen
Einflussfaktoren a in Koblenz	auf die innerstädtisch differenzierte	Wahlbeteiligung bei der Kommunalwahl 2014
Entwicklung der S	stadt-Umland-Wanderungen zwische	n 2005 und 2013
Die Verbraucherp	reisstatistik	
Der Koblenzer Mi	etspiegel	
Kraftfahrzeuge in	Koblenz	
Die Ableitung des	Migrationshintergrunds Definition u	nd Problematik der Vergleichbarkeit

2012

2013

Stadt Koblenz - Statistikstelle

3. Quartal 2015

2. Quartal 2015

1. Quartal 2015

4. Quartal 2014

3. Quartal 2014

2. Quartal 2014

1. Quartal 2014

4. Quartal 2013

3. Quartal 2013

2. Quartal 2013

1. Quartal 2013

2014

4. Quartal 2012	Der Nahversorgungsbericht der Stadt Koblenz
3. Quartal 2012	Die Kleinräumige Gliederung
2. Quartal 2012	Erste Auswirkungen der Zweitwohnungssteuer auf die Zusammensetzung des Bevölkerungsbestands in Koblenz nach dem Wohnstatus
1. Quartal 2012	Der Zensus 2011 in Koblenz - Erfahrungsbericht einer Erhebungsstelle

Kommunale Umfragen - Wieso, weshalb, warum?

2011

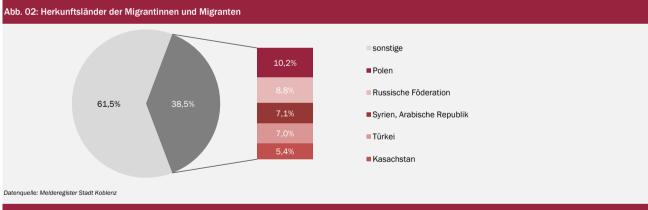
4. Quartal 2011 Der Einfluss der Bundesgartenschau 2011 auf das Beherbergungsgewerbe in Koblenz

Quartalsdaten

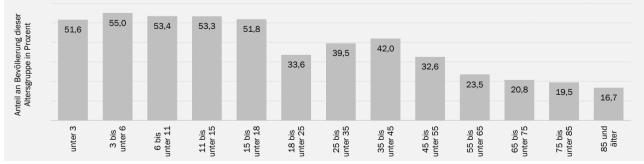
1. Bevölkerung

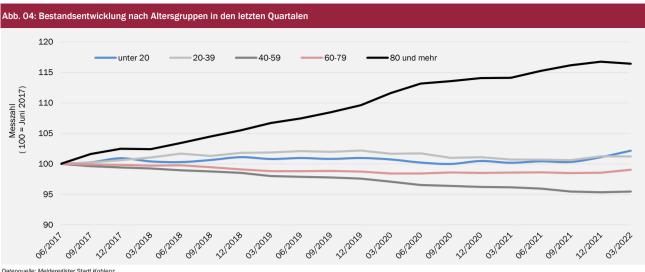
Stadttell	Q12	021	Q II 2	021	Q III 2	2021	Q IV 2	2021	Q I 2	022	Vorjahresver _l Q I 2021	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Einwohnerbestand	113.111	100,0	113.187	100,0	113.040	100,0	113.418	100,0	113.737			
nach Geschlecht												
männlich	55.767	49,3	55.878	49,4	55.730	49,3	55.949	49,3	56.048	49,3	+ 281	+ 0,
weiblich	57.344	50,7	57.309	50,6	57.310	50,7	57.469	50,7	57.689	50,7	+ 345	+ 0,
nach Migrationshintergrund ⁹												
ohne MigH.	76.305	67,5	76.129	67,3	76.319	67,5	75.570	66,6	75.271	66,2	- 1.034	- 1,
mit MigH.	36.806	32,5	37.058	32,7	36.721	32,5	37.848	33,4	38.466	33,8	+ 1.660	+ 4
nach Konfession												
römisch-katholisch	47.922	42,4	47.466	41,9	47.073	41,6	46.795	41,3	46.038	40,5	- 1.884	- 3
evangelisch	18.410	16,3	18.267	16,1	18.152	16,1	18.071	15,9	17.884	15,7	- 526	- 2
sonstige oder keine	46.779	41,4	47.454	41,9	47.815	42,3	48.552	42,8	49.815	43,8	+ 3.036	+ 6
nach Altersgruppen												
unter 3	3.111	2,8	3.104	2,7	3.085	2,7	3.094	2,7	3.082	2,7	- 29	- O
3 bis unter 6	2.925	2,6	2.996	2,6	2.971	2,6	2.994	2,6	3.036	2,7	+ 111	+ 3
6 bis unter 11	4.601	4,1	4.609	4,1	4.637	4,1	4.663	4,1	4.694	4,1	+ 93	+ 2
11 bis unter 15	3.566	3,2	3.602	3,2	3.586	3,2	3.613	3,2	3.674	3,2	+ 108	+ 3
15 bis unter 18	2.659	2,4	2.621	2,3	2.641	2,3	2.623	2,3	2.681	2,4	+ 22	+ 0
18 bis unter 25	10.285	9,1	10.239	9,0	10.129	9,0	10.279	9,1	10.196	9,0	- 89	- 0
25 bis unter 35	18.720	16,6	18.669	16,5	18.645	16,5	18.802	16,6	18.828	16,6	+ 108	+ 0
35 bis unter 45	13.709	12,1	13.807	12,2	13.891	12,3	13.958	12,3	14.135	12,4	+ 426	+ 3
45 bis unter 55	13.720	12,1	13.624	12,0	13.499	11,9	13.392	11,8	13.311	11,7	- 409	- 3
55 bis unter 65	15.094	13,3	15.096	13,3	15.164	13,4	15.176	13,4	15.246	13,4	+ 152	+ 1
65 bis unter 75	11.645	10,3	11.738	10,4	11.719	10,4	11.780	10,4	11.842	10,4	+ 197	+ 1
75 bis unter 85	9.211	8,1	9.137	8,1	9.091	8,0	9.019	8,0	8.949	7,9	- 262	- 2
85 und älter	3.865	3,4	3.945	3,5	3.982	3,5	4.025	3,5	4.063	3,6	+ 198	+ 5

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz





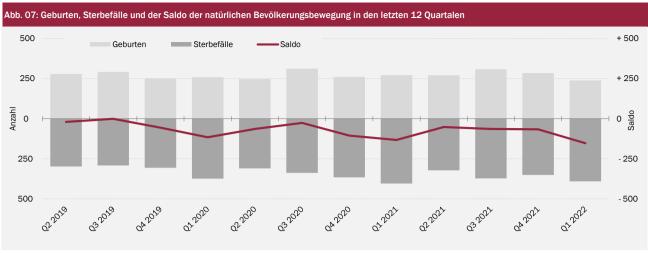




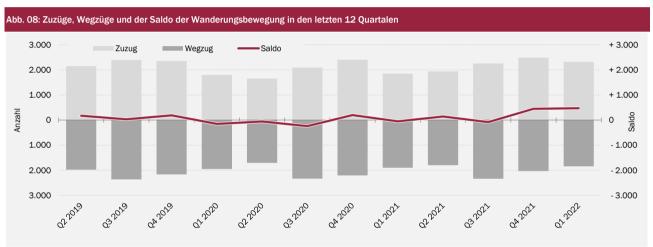
Merkmal	Q I 2021		Q II 2021		Q III 2021		Q IV 2021		Q12022		Vorjahresvergleich Q I 2021	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Privathaushalte ¹¹												
insgesamt	60.702	100,0	60.642	100,0	60.569	100,0	60.699	100,0	60.924	100,0	+ 222	+ 0,4
Privathaushalte nach Größe												
1-Personen-Haushalt	31.420	51,8	31.312	51,6	31.265	51,6	31.406	51,7	31.587	51,8	+ 167	+ 0,5
2-Personen-Haushalt	17.041	28,1	17.078	28,2	17.065	28,2	16.986	28,0	16.988	27,9	- 53	- 0,3
3-Personen-Haushalt	6.148	10,1	6.150	10,1	6.137	10,1	6.190	10,2	6.207	10,2	+ 59	+ 1,0
4-Personen-Haushalt	4.248	7,0	4.257	7,0	4.244	7,0	4.229	7,0	4.248	7,0	-	-
5-Personen-Haushalt	1.373	2,3	1.371	2,3	1.395	2,3	1.422	2,3	1.424	2,3	+ 51	+ 3,7
Haushalt m. mind. 6 Pers.	472	0,8	474	0,8	463	0,8	466	0,8	470	0,8	- 2	- 0,4
laushalte mit Kindern												
Haushalt mit einem Kind	4.992	8,2	5.019	8,3	4.996	8,2	5.017	8,3	5.054	8,3	+ 62	+ 1,2
Haushalt m. mind. 2 Kindern	4.919	8,1	4.935	8,1	4.926	8,1	4.922	8,1	4.933	8,1	+ 14	+ 0,3
Seniorenhaushalte ¹³												
insgesamt	6.914	11.4	6.930	11.4	6.919	11.4	6.914	11.4	6.930	11.4	+ 16	+ 0.2

 ${\it Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz, Haushaltegenerierungsprogramm \, HHGEN}$

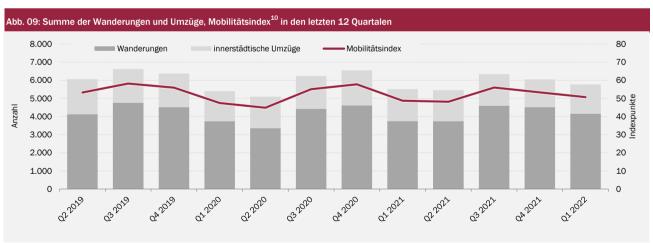
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Verlaufsdatenve Vorjahr 1.1. bi	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
atürliche Bevölkerungsbewegun	ng						
Geburten	271	270	308	284	238	- 33	- 12,2
Sterbefälle	404	322	372	351	391	- 13	- 3,2
Saldo	- 133	- 52	- 64	- 67	- 153	*	*
anderungen über die Stadtgren	ze						
uzüge nach Herkunftsregion							
insgesamt	1.847	1.938	2.257	2.483	2.315	+ 468	+ 25,3
Ausland	270	389	472	586	797	+ 527	+ 195,2
Deutschland, ohne RLP	570	566	662	699	545	- 25	- 4,4
RLP, ohne Umland	246	228	340	427	250	+ 4	+ 1,6
Umland	723	717	746	750	685	- 38	- 5,3
unbekannt	38	38	37	21	38	-	-
egzüge nach Zielregion							
insgesamt	1.899	1.798	2.337	2.034	1.843	- 56	- 2,9
Ausland	104	148	195	147	162	+ 58	+ 55,8
Deutschland, ohne RLP	520	520	676	664	507	- 13	- 2,5
RLP, ohne Umland	213	182	194	204	199	- 14	- 6,6
Umland	892	802	1.030	790	720	- 172	- 19,3
unbekannt	170	146	242	229	255	+ 85	+ 50,0
aldo nach Verflechtungsregion							
insgesamt	- 52	+ 140	- 80	+ 449	+ 472	+ 524	*
Ausland	+ 166	+ 241	+ 277	+ 439	+ 635	+ 469	*
Deutschland, ohne RLP	+ 50	+ 46	- 14	+ 35	+ 38	- 12	*
RLP, ohne Umland	+ 33	+ 46	+ 146	+ 223	+ 51	+ 18	*
Umland	- 169	- 85	- 284	- 40	- 35	+ 134	*
unbekannt	- 132	- 108	- 205	- 208	- 217	- 85	*
nerstädtische Umzüge							
insgesamt	1.763	1.717	1.740	1.527	1.610	- 153	- 8,7



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

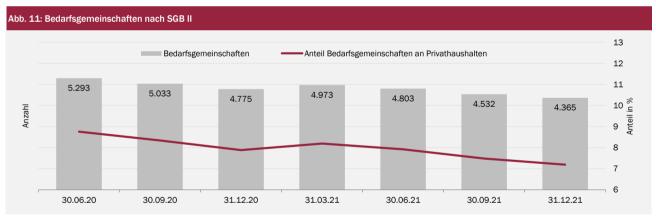


2. Soziales

Merkmal	Q IV 2020		Q I 2021		Q II 2	Q II 2021		Q III 2021		021	Vorjahresvergleich Q IV 2020	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Empfängerinnen und Empfänger	ausgewäh	Iter Sozia	lleistungen									
insgesamt ^a	12.016	10,6	12.297	10,9	12.003	10,6	11.467	10,1	11.251	9,9	- 765	- 6,8
Empfängerinnen und Empfänger	von Grund	lsicherun;	g für Arbeits	suchende	(SGB II) ⁵							
Regelleistungsberecht. insg.	9.076		9.334		9.099		8.558		8.239		- 837	- 10,2
davon												
erwerbsfähige Hilfebedürftige ^b	6.446	8,7	6.752	9,1	6.554	8,9	6.139	8,3	5.916	8,0	- 530	- 8,2
nicht-erwerbsfähige Hilfebedürftige ^c	2.630	18,5	2.582	18,2	2.545	17,8	2.419	16,9	2.323	16,2	- 307	- 11,7
Bedarfsgemeinschaften												
insgesamt	4.775	7,9	4.973	8,2	4.803	7,9	4.532	7,5	4.365	7,2	- 410	- 8,6
Empfängerinnen und Empfänger	von Grund	lsicherun;	g im Alter ur	nd bei Erw	erbsminder	ung ⁶ (SG	3 XII, außert	alb von Ei	inrichtungen)		
insgesamt	2.253		2.305		2.268		2.295		2.364		+ 111	+ 4,9
davon im Alter von												
unter 65 Jahre ^b	777	1,1	797	1,0	778	1,1	786	1,1	797	1,1	+ 20	+ 2,6
65 Jahre und älter ^d	1.476	6,1	1.508	6,0	1.490	6,1	1.509	6,3	1.567	6,2	+ 91	+ 6,2
Empfängerinnen und Empfänger	von Sozial	hilfe ¹⁴										
insgesamt	275		263		248		245		242		- 33	- 12,0
Empfängerinnen und Empfänger	von Leistu	ingen nac	h dem Asylk	ewerberg	esetz ⁸							
insgesamt	412		395		388		369		406		- 6	- 1,5

- Prozentualer Anteil bezieht sich auf Gesamtbevölkerung mit Hauptwohnsitz Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe 15 bis unter 65 Jahre Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe unter 15 Jahre Prozentualer Anteil bezieht sich auf Altersgruppe 65 und mehr Jahre

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Sozialamt Stadt Koblenz



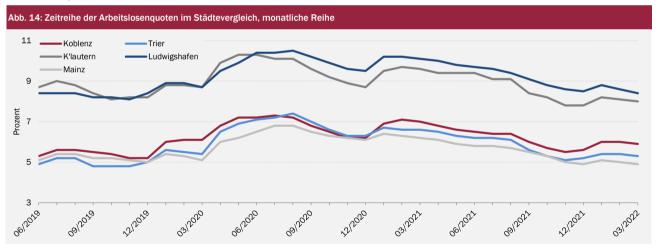
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Bestand							
insgesamt	4.368	4.023	3.747	3.473	3.669	- 699	- 16,0
nach Geschlecht							
Männer	2.568	2.267	2.093	1.972	2.116	- 452	- 17,6
Frauen	1.800	1.756	1.654	1.501	1.553	- 247	- 13,7
nach Altersgruppe							
15 bis unter 25	432	344	303	262	293	- 139	- 32,2
25 bis unter 50	1.864	1.655	1.592	1.353	1.444	- 420	- 22,5
50 bis unter 55	1.271	1.235	1.146	1.118	1.166	- 105	- 8,3
55 bis unter 65	801	789	706	740	766	- 35	- 4,4
nach Staatsangehörigkeit							
deutsch	2.819	2.593	2.399	2.293	2.388	- 431	- 15,3
ausländisch	1.549	1.430	1.348	1.180	1.281	- 268	- 17,3
Langzeitarbeitslose	1.401	1.490	1.405	1.341	1.337	- 64	- 4,6
Datenquelle: Rundecadentur für Arheit							

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 13: Arbeitslosenquoten	in Koblenz					
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresvergleich Q I 2021
	Quote	Quote	Quote	Quote	Quote	Diff. %-Punkte
Arbeitslosenquote						
insgesamt	7,0	6,5	6,0	5,6	5,9	- 1,1
Frauen	6,1	6,0	5,6	5,1	5,3	- 0,8
unter 25-Jährige	5,7	4,7	4,2	3,6	4,0	- 1,7

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 15: Veränderungen im A	rbeitslosenbestand	ı					
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Zugang Arbeitslose							
insgesamt	2.799	2.283	2.640	2.530	2.738	- 61	- 2,2
darunter							
Zugang aus vorheriger Erwerbstätigkeit	1.237	765	921	848	1.153	- 84	- 6,8
Abgang Arbeitslose							
insgesamt	2.320	2.632	2.924	2.825	2.572	+ 252	+ 10,9
darunter							
Abgang in Erwerbstätigkeit	759	870	1.044	854	788	+ 29	+ 3,8
Gemeldete Stellen							
insgesamt	1.214	1.286	1.443	1.613	1.593	+ 379	+ 31,2
darunter							
sozialversicherungspflichtig Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit	1.201	1.258	1.436	1.591	1.570	+ 369	+ 30,7

3. Bauen und Wohnen

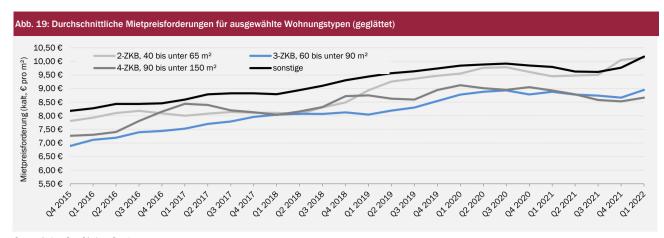
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Verlaufsdatenvergleich zum Vorjahr 1.1. bis Stichtag
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
Baugenehmigungen			•	•		•
neue Wohngebäude						
insgesamt	7	4	12	2	10	+ 3
darunter mit 1-2 Wohnungen	6	0	6	2	4	- 2
neue Wohnungen						
insgesamt	13	83	163	3	47	+ 34
darunter mit max. 3 Räumen	8	61	42	1	8	-
Wohnfläche in m² Baufertigstellungen	1.691	5.180	12.386	503	4.616	+ 2.925
neue Wohngebäude						
insgesamt	4	2	9	28	1	-3
darunter mit 1-2 Wohnungen	3	2	4	13	0	-3
neue Wohnungen						
insgesamt	23	3	37	138	15	-8
darunter mit max. 3 Räumen	20	2	18	75	15	- 5
Wohnfläche in m² Bauüberhang²	1.357	515	3.572	13.900	1.088	- 269
Wohnungen						
insgesamt	407	413	478	466	483	+ 42

Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

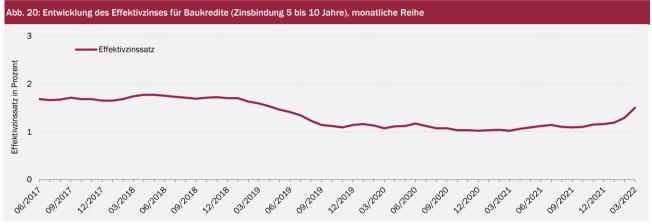


Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung, Stadt Koblenz; vorläufige Daten

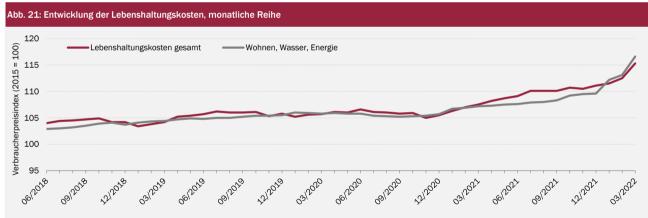
Abb. 18: Veranschlagte Invest	itionen im Hochba	u				
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresvergleich Q I 2021
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Diff.
Investitionen im Wohnungsbau					•	•
insgesamt	5.315	9.021	19.921	3.182	9.262	+ 3.947
davon						
Neubau	3.521	7.363	18.131	1.012	6.071	+ 2.550
Bestandsmaßnahmen	1.794	1.658	1.790	2.170	3.191	+ 1.397
Investitionen im Nichtwohnungsl	oau					
insgesamt	6.391	8.260	1.692	40	26.603	+ 20.212
Datenquelle: Amt für Stadtentwicklung und B	auordnung, Stadt Koblenz,	vorläufige Daten				



Datenquelle: ImmoScout24, eigene Berechnungen



Datenquelle: Bundesbank Deutschland



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

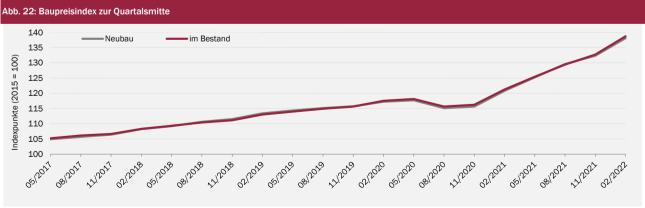
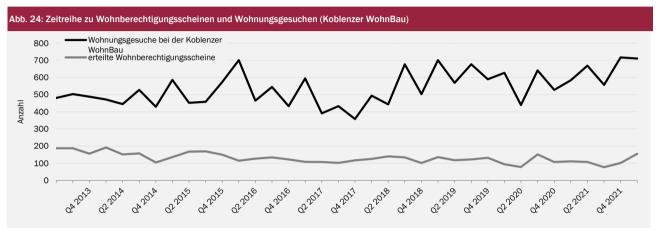


Abb. 23: Erteilte Wohnberech	tigungsscheine sov	vie Wohnungsgesud	che und -neuvermie	tung bei der Koblenz	er WohnBau Gmbl	1
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresvergleich Q I 2021
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
erteilte Wohnberechtigungssche	eine					
insgesamt	111	107	77	101	155	+ 44
Wohnungsgesuche bei der Kobl	enzer WohnBau					
insgesamt	584	669	557	717	711	+ 127
Neuvermietungen im Bestand d	er Koblenzer WohnBa	ıu				
insgesamt	48	73	79	67	47	- 1

 $Date nquelle: Stadt\ Koblenz - Sachgebiet\ Wohnungsbauf\"{o}rderung;\ Koblenzer\ Wohnungsbaugesellschaft\ mbH\ (Koblenzer\ WohnBau)$



Datenquelle: Stadt Koblenz - Sachgebiet Wohnungsbauförderung; Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH (Koblenzer WohnBau)

4. Wirtschaft

Abb. 25: Wirtschaftliche Lage i	m Bauhauptgewe	rbe (Quartalsmittel	wert)			
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresvergleich Q I 2021
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.
Anzahl der Betriebe insgesamt	17	16	16	16	15	- 2
Anzahl der Beschäftigten insgesamt	650	656	645	646	611	- 39
Arbeitsstunden insgesamt in Tsd.	55	69	69	63	58	+3
Umsatz in Euro insgesamt in Tsd.	6.725	10.033	10.113	11.878	7.799	+ 1.074
Auftragseingang in Euro insgesamt in Tsd.	7.218	14.242	14.919	7.081	6.640	- 578

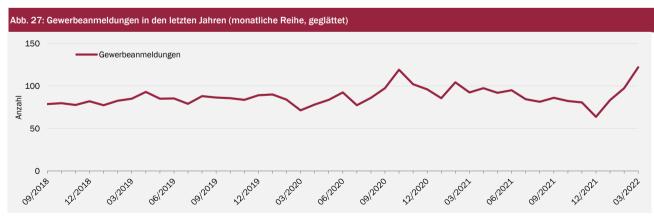
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

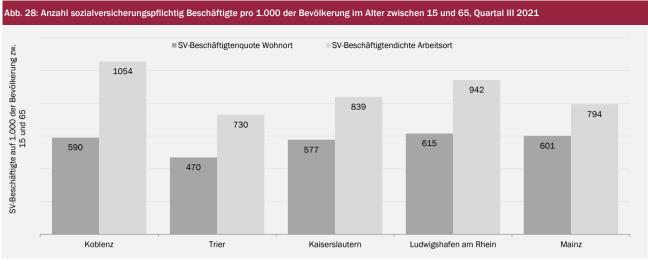
Merkmal	Q120	021	Q II 2	021	Q III 2	021	Q IV :	2021	Q12	022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
nmeldungen												
insgesamt	313	100,0	276	100,0	244	100,0	242	100,0	292	100,0	- 21	- 6,7
arunter nach Abschnitten ^a												
C (Vearb. Gew.)	19	6,1	12	4,3	13	5,3	13	5,4	9	3,1	- 10	- 52,6
F (Bau)	19	6,1	16	5,8	14	5,7	7	2,9	15	5,1	- 4	- 21,1
G (Handel; Rep. KFZ)	71	22,7	59	21,4	54	22,1	49	20,2	56	19,2	- 15	- 21,1
H (Verkehr, Lag.)	15	4,8	22	8,0	14	5,7	8	3,3	11	3,8	- 4	- 26,7
I (Gastgew.)	15	4,8	10	3,6	11	4,5	13	5,4	22	7,5	+ 7	+ 46,7
J (Info. u. Komm.)	20	6,4	16	5,8	19	7,8	22	9,1	19	6,5	- 1	- 5,0
K (Finanz., Versich.)	43	13,7	22	8,0	18	7,4	22	9,1	30	10,3	- 13	- 30,2
M (techn.,wiss. Dienstl.)	41	13,1	43	15,6	24	9,8	26	10,7	34	11,6	- 7	- 17,1
N (sonst. wirtsch.Dienstl.)	35	11,2	45	16,3	41	16,8	34	14,0	45	15,4	+ 10	+ 28,6
P (Erzieh., Unterricht)	4	1,3	8	2,9	6	2,5	7	2,9	9	3,1	+ 5	+ 125,0
Q (Gesundh., Sozialw.)	2	0,6	1	0,4	5	2,0	4	1,7	1	0,3	- 1	- 50,0
R (Kunst, Erholung)	6	1,9	2	0,7	4	1,6	6	2,5	3	1,0	- 3	- 50,0
S (sonst. Dienstl.)	13	4,2	13	4,7	11	4,5	21	8,7	34	11,6	+ 21	+ 161,5

- ^aC Verarbeitendes Gewerbe
- F Baugewerbe
- G Handel; Instandhaltg. und Reparatur v. Kfz
- H Verkehr und Lagerei
- I Gastgewerbe
- J Information und Kommunikation
- қ Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

- M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- P Erziehung und Unterricht
- Q Gesundheits- und Sozialwesen
- R Kunst, Unterhaltung und Erholung
- S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen





Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 29: Sozialversicherungsp	flichtig und gering	fügig Beschäftigte i	in Koblenz				
Merkmal	Q III 2020	Q IV 2020	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Vorjahresve Q III 20	•
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
SV-Beschäftigte							
am Arbeitsort	76.484	76.598	76.424	76.592	78.231	+ 1.747	+ 2,3
am Wohnort	42.526	42.854	42.691	42.990	43.797	+ 1.271	+ 3,0
Pendlersaldo	33.958	33.744	33.733	33.602	34.434	+ 476	*
Geringfügig Beschäftigte							
am Arbeitsort	15.339	15.000	14.613	15.570	15.654	+ 315	+ 2,1
am Wohnort	11.391	10.895	10.627	11.217	11.361	- 30	- 0,3
Pendlersaldo	3.948	4.105	3.986	4.353	4.293	+ 345	*

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Merkmal	Q III 2020 Q IV 2020		Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Vorjahresvergleich Q III 2020	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
V-Beschäftigte							
insgesamt	76.484	76.598	76.424	76.592	78.231	+ 1.747	+ 2,3
ach Geschlecht							
Männer	39.337	39.296	39.286	39.414	40.156	+ 819	+ 2,1
Frauen	37.147	37.302	37.138	37.178	38.075	+ 928	+ 2,5
ach Staatsangehörigkeit							
deutsch	68.927	69.043	68.811	68.792	70.140	+ 1.213	+ 1,8
ausländisch	7.528	7.523	7.611	7.798	8.090	+ 562	+ 7,5
ach Alter							
unter 25	8.512	8.378	8.038	7.888	8.682	+ 170	+ 2,0
25 bis unter 50	41.511	41.642	41.808	41.932	42.510	+ 999	+ 2,4
50 bis unter 65	26.461	26.578	26.578	26.772	27.039	+ 578	+ 2,2

Merkmal	Q III 2020	Q IV 2020	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Vorjahresvergleich Q III 2020	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
/-Beschäftigte							
insgesamt	76.484	76.598	76.424	76.592	78.231	+ 1.747	+ 2,3
arunter nach Abschnitten_a							
C (Vearb. Gew.)	8.218	8.141	8.055	7.964	8.015	- 203	- 2,5
F (Bau)	2.303	2.282	2.291	2.265	2.453	+ 150	+ 6,5
G (Handel; Rep. KFZ)	11.208	11.282	11.182	11.286	11.642	+ 434	+ 3,9
H (Verkehr, Lag.)	5.164	5.231	5.307	5.250	5.376	+ 212	+ 4,1
I (Gastgew.)	2.119	1.937	1.857	1.949	2.087	- 32	- 1,5
J (Info. u. Komm.)	3.634	3.672	3.775	3.891	3.991	+ 357	+ 9,8
K (Finanz., Versich.)	6.200	6.215	6.196	6.184	6.265	+ 65	+ 1,0
L-M (Wohn., sonst. DL)	4.656	4.685	4.683	4.642	4.716	+ 60	+ 1,3
N (sonst. wirtsch.Dienstl.)	4.731	4.580	4.638	4.700	4.794	+ 63	+ 1,3
O, U (öff. Dienst, extraterr.O.)	8.456	8.541	8.583	8.619	8.763	+ 307	+ 3,6
P (Erzieh., Unterricht)	2.923	3.001	2.908	2.911	2.935	+ 12	+ 0,4
Q (Gesundh., Sozialw.)	12.355	12.539	12.566	12.561	12.757	+ 402	+ 3,3

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

В Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

С Verarbeitendes Gewerbe

Energie- und Wasserversorg.

Abwasser- u. Abfallentsorg. u. Beseit. von Umweltverschm.

Baugewerbe

Handel; Instandhaltg. und Reparatur v. Kfz

Verkehr und Lagerei

Gastgewerbe

J

Information und Kommunikation

Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

Grundstücks- und Wohnungswesen

М Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

Ν Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialvers., Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Erziehung und Unterricht

Gesundheits- und Sozialwesen

Kunst, Unterhaltung und Erholung

Erbringung von sonstigen Dienstleistungen Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Herst. v. Waren u. Erbringung v. Dienstl. durch priv. Haushalte für den Eigenbedarf o.

ausgepr. Schwerpunkt extraterritoriale Organisatinoen

Merkmal	Q III 2020	Q IV 2020	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Vorjahresvergleich Q III 2020
	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Prozent	Diff.
V-Beschäftigungsquote						
insgesamt	57,2	57,6	57,5	58,1	59,2	+ 2,0
ach Geschlecht						
männlich	59,5	60,0	59,8	60,4	61,7	+ 2,2
weiblich	54,6	55,1	55,2	55,6	56,6	+ 2,0
ach Altersgruppen						
15 bis unter 20	18,7	17,7	15,5	14,6	19,9	+ 1,2
20 bis unter 25	46,9	47,9	47,5	48,5	50,1	+ 3,2
25 bis unter 30	61,9	62,6	62,7	63,1	64,0	+ 2,1
30 bis unter 35	66,8	67,4	67,5	68,1	68,4	+ 1,6
35 bis unter 40	64,9	65,5	66,4	66,0	67,4	+ 2,5
40 bis unter 45	63,1	63,6	63,6	64,1	65,7	+ 2,7
45 bis unter 50	62,5	62,5	62,2	63,1	63,8	+ 1,3
50 bis unter 55	62,1	62,1	61,9	62,1	62,3	+ 0,2
55 bis unter 60	59,0	59,0	59,5	60,1	60,5	+ 1,4
60 bis unter 65	50,9	51,9	51,6	53,0	54,0	+ 3,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



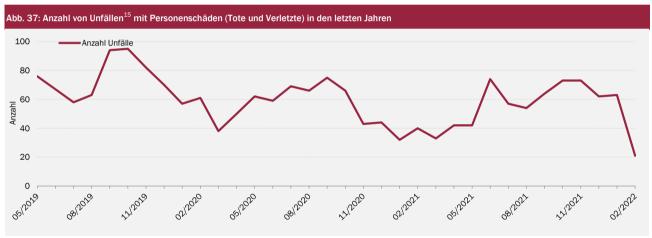
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresver Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
etriebe (mind. 50 Beschäftigte)							
insgesamt	19	19	19	19	19	-	*
eschäftigte							
insgesamt	6.682	6.767	6.801	6.808	6.763	+ 81	+ 1,2
ohn- und Gehaltssumme							
insgesamt in Tsd. Euro	86.274	96.132	87.165	94.157	93.561	+ 7.287	+ 8,4
pro Beschäftigten	12.911	14.206	12.816	13.830	13.834	+ 923	+ 7,1
esamtumsatz							
insgesamt in Mio. Euro	478,2	503,2	437,6	487,7	473,7	- 4,5	- 0,9
arunter:							
Auslandsumsatz in Mio. Euro	268,7	277,7	234,5	264,1	262,8	- 5,9	- 2,2

Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresvei Q I 202	_
	Index	Index	Index	Index	Index	Diff.	%
eisindex (2015 = 100) insgesamt	106,9	108,7	110,1	110,8	113,1	+ 6,2	+ 5,8
ch Güter- und Dienstleistungsgr	uppen						
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	114,7	116,9	117,2	117,4	119,1	+ 4,4	+ 3,8
Andere Waren und Dienstleistungen	110,0	111,1	111,9	112,5	112,4	+ 2,4	+ 2,2
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	112,5	113,9	116,1	116,5	118,2	+ 5,7	+ 5,1
Bekleidung	102,3	104,4	103,2	105,9	102,6	+ 0,3	+ 0,3
Bildungswesen	103,8	104,2	104,2	104,8	105,6	+ 1,8	+ 1,7
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä	104,6	104,6	105,3	106,4	108,7	+ 4,1	+ 3,9
Freizeit und Kultur	100,2	106,5	112,7	108,1	105,3	+ 5,1	+ 5,1
Gesundheitspflege	105,5	105,8	105,9	105,9	106,4	+ 0,9	+ 0,9
Nachrichtenübermittlung	94,4	94,2	94,3	94,2	94,3	- 0,1	- 0,1
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	111,9	113,3	113,3	114,0	117,8	+ 5,9	+ 5,3
Verkehr	109,0	111,9	114,7	117,8	123,3	+ 14,3	+ 13,1
Wohnung, Wasser, Energie	106,9	107,5	108,1	109,4	114,0	+ 7,1	+ 6,0

5. Verkehr

Merkmal	Q IV 2	2020	Q I 2	021	Q II 2	021	Q III 2	2021	Q IV	2021	Vorjahresv Q IV 20	_
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff.	%
Unfälle ¹⁵												
insgesamt	153	100,0	105	100,0	158	100,0	175	100,0	208	100,0	55	+ 35,
davon												
mit Personenschaden	106	69,3	59	56,2	114	72,2	125	71,4	134	64,4	+ 28	+ 26,
mit schwerem Sachschaden	41	26,8	43	41,0	36	22,8	44	25,1	70	33,7	29	+ 70,
Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel	6	3,9	3	2,9	8	5,1	6	3,4	4	1,9	-2	- 33,
Betroffene Personen												
insgesamt	129	100,0	73	100,0	146	100,0	150	100,0	180	100,0	+ 51	+ 39,
davon												
Getötete	0	-	0	-	1	0,7	0	-	0	-	-	,
Schwerverletzte	16	12,4	6	8,2	16	11,0	19	12,7	17	9,4	+ 1	+ 6,
Leichtverletzte	113	87,6	67	91,8	129	88,4	131	87,3	163	90,6	50	+ 44,

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



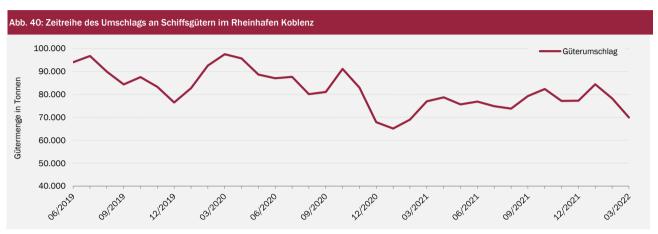
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 38: Kraftfahrzeugbestan	d und Neuzulassun	ıgen					
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresve Q I 20:	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Kraftfahrzeuge Bestand zum Qu	artalsende						
insgesamt	80.839	81.189	81.196	82.128	82.216	+ 1.377	+ 1,7
darunter							
Personenkraftwagen	63.768	64.028	63.932	63.923	64.007	+ 239	+ 0,4
Kraftfahrzeuge Neuzulassungen							
insgesamt	1.492	1.358	1.684	1.362	1.454	- 38	- 2,5
darunter							
Personenkraftwagen	1.284	1.103	1.350	976	1.186	- 98	- 7,6

Datenquelle: LDI Landesbetrieb Daten und Information

Abb. 39: Umschlag an Schiffs	gütern im Rheinha	fen Koblenz				
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresvergleich Q I 2021
	Menge	Menge	Menge	Menge	Menge	%
Schiffsgüterumschlag in Tonnen						
insgesamt	214.640	233.717	224.723	228.898	239.667	+ 11,7
davon						
Empfang	110.929	142.428	135.060	149.875	152.615	+ 37,6
Versand	103.711	91.289	89.663	79.023	87.052	- 16,1

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 41: Öffentlicher Persone	nnahverkehr						
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Verlaufsdatenve Vorjahr 1.1. bl	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Bus-Nahverkehr							
zurückgelegte Strecke in Kilomete	ern						
insgesamt	950.746	1.020.589	1.073.489	1.064.906	967.578	+ 16.832	+ 1,8
Durchschnitt pro Tag	10.448	11.215	11.797	11.702	10.633	+ 185	
beförderte Personen							
insgesamt	2.010.093	2.124.837	2.001.964	2.335.232	2.202.808	+ 192.715	+ 9,6
Durchschnitt pro Tag	22.089	23.350	22.000	25.662	24.207	+ 2.118	
beförderte Personen pro Kilomete	er						
insgesamt	2,1	2,1	1,9	2,2	2,3	+ 0,2	+ 8,6
Datenquelle: EVM Verkehrs GmbH							

Abb. 42: Durchschnittliche Anzahl der pro Tag beförderten Personen (evm-Busse, gleitender Durchschnitt) 50.000 durchschnittl. beförderte Personen pro Tag 40.000 Anzahl Fahrgäste 30.000 20.000 10.000 0 3/2022 6/2019 9/2019 6/2020 12/2020 12/2019 9/2020 3/2021 9/2022 22/2022

Datenquelle: EVM Verkehrs GmbH

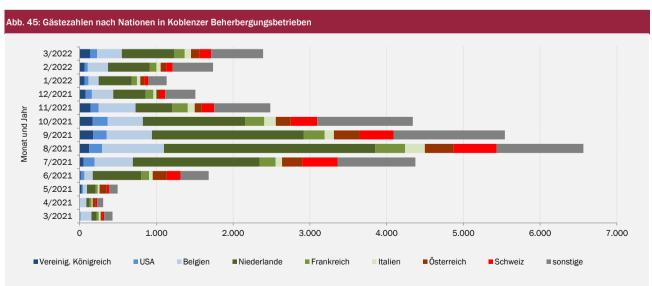
6. Tourismus

Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
bernachtungen							
insgesamt	39.695	94.948	240.371	167.284	112.699	+ 73.004	+ 183,9
lavon							
Deutsche	37.581	90.377	209.850	151.266	102.561	+ 64.980	+ 172,9
Ausländerinnen/Ausländer	2.114	4.571	30.521	16.018	10.138	+ 8.024	+ 379,6
ìäste							
insgesamt	13.119	39.000	110.919	73.472	47.382	+ 34.263	+ 261,2
lavon							
Deutsche	12.038	36.516	94.438	65.139	42.120	+ 30.082	+ 249,9
Ausländerinnen/Ausländer	1.081	2.484	16.481	8.333	5.262	+ 4.181	+ 386,8
Ourchschnittliche Aufenthaltsdau	er in Tagen						
Deutsche	3,12	2,47	2,22	2,32	2,43	- 0,69	- 22,0
Ausländerinnen/Ausländer	1,96	1,84	1,85	1,92	1,93	- 0,03	- 1,5
durchschn. Bettenauslastung	11,2 %	20,1 %	50,4 %	36,0 %	25,0 %	+ 13.9	*

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



7. Kommunale Einrichtungen und Finanzen

Abb. 46: Besucherinnen und	Besucher der Koble	nzer Bäder					
Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Besucherinnen und Besucher							
insgesamt	-	22.525	34.434	30.502	30.721	+ 30.721	*
Hallenbäder							
Beatusbad	-	24	10.246	25.617	26.349	+ 26.349	*
Karthause	-	-	1.378	4.885	4.372	+ 4.372	*
Freibäder							
Oberwerth	-	22.501	22.810	-	-	-	*

Datenquelle: Sport- und Bäderamt Stadt Koblenz

Abb. 47: Besucherinnen und I	Besucher der Muse	en					
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresv Q I 20	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Besucherinnen und Besucher de	es Ludwig Museums						
insgesamt	372	2.652	4.453	2.630	2.803	+ 2.431	+ 653,5
darunter							
voller Eintrittspreis	159	1.138	1.349	817	1.061	+ 902	+ 567,3
ermäßigter Eintrittspreis	88	770	883	720	886	+ 798	+ 906,8
Kinder, Schüler und Gruppen	108	220	489	583	605	+ 497	+ 460,2
Besucherinnen und Besucher de	es Mittelrhein Museu	ms					
insgesamt	173	484	1.491	1.167	1.396	+ 1.223	+ 706,9
Besucherinnen und Besucher de	es Romanticums im F	orum Confluentes					
insgesamt	62	656	3.533	2.040	1.788	+ 1.726	+ 2783,9

Datenquelle: Museen, Stadt Koblenz

Abb. 48: Besucherinnen/Besu	ucher und Veransta	Itungen im Stadion	Oberwerth				
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Stadion Oberwerth							
Veranstaltungen	73	110	176	82	126	+ 53	+ 72,6
Besucherinnen und Besucher	1.876	3.421	10.251	6.881	6.048	+ 4.172	+ 222,4

Datenquelle: Sport- und Bäderamt, Stadt Koblenz

Besucherinnen und Besucher	Abb. 49: Ausleihstatistik der K	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q12022	Vorjahresve Q I 20:	
insgesamt		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Entleihungen insgesamt 67.568 197.453 165.600 171.424 165.540 + 97.972 Besucherinnen und Besucher	fedienbestand zum Jahresende							
insgesamt 67.568 197.453 165.600 171.424 165.540 + 97.972 Besucherinnen und Besucher	insgesamt				235.213		*	*
Besucherinnen und Besucher	ntleihungen							
	insgesamt	67.568	197.453	165.600	171.424	165.540	+ 97.972	+ 145,0
inggoomt 27 500 61 471 61 922 55 201 50 095 1 22 205	esucherinnen und Besucher							
1115gesdillt 27.350 01.471 01.833 00.201 00.980 + 23.395	insgesamt	27.590	61.471	61.833	55.201	50.985	+ 23.395	+ 84,8

Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
eisetzungen							
insgesamt	338	304	318	305	352	+ 14	+ 4,1
avon							
in Wahlgrab	37	41	50	30	44	+ 7	+ 18,9
in Reihengrab	20	15	17	16	10	- 10	- 50,0
in Urnenwahlgrab	138	124	107	113	133	- 5	- 3,6
in Urnenreihengrab	143	124	144	156	165	+ 22	+ 15,4
mbettungen							
insgesamt	1	5	0	3	0	- 1	*

Datenquelle: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen, Stadt Koblenz

Abb. 51: Verwaltungspersona	l der Stadt Koblenz						
Merkmal	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresve Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
Verwaltungspersonal ¹⁶							
insgesamt	2.383	2.411	2.403	2.397	2.385	+ 2	+ 0,1
davon							
Beamte	414	413	419	413	406	-8	- 1,9
Beschäftigte	1.969	1.998	1.984	1.984	1.979	+ 10	+ 0,5
Auszubildende und Anwärterinne	en/Anwärter						
insgesamt	93	91	93	94	93	-	-
davon							
Beamte	42	42	32	32	31	- 11	- 26,2
Beschäftigte	51	49	61	62	62	+ 11	+ 21,6

Datenquelle: Personalstandsstatistik Stadt Koblenz

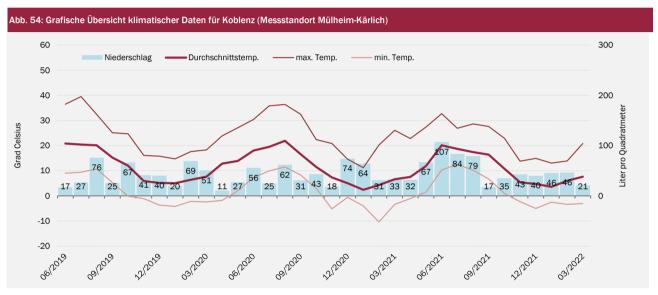
Abb. 52: Steuereinnahmen un	ia Schula	enstand 										
Merkmal	Q12	021	Q II 2	021	Q III 2	2021	Q IV 2	2021	Q12	022	Vorjahresve Q I 202	_
	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Tsd. €	%	Diff. Tsd. €	%
Einnahmen					•							
insgesamt	32.531	100,0	59.147	100,0	54.866	100,0	100.484	100,0	24.519	100,0	- 8.012	- 24,6
darunter												
Grundsteuer (A + B)	4.998	15,4	5.285	8,9	6.113	11,1	4.752	4,7	4.781	19,5	- 218	- 4,4
Gewerbesteuer	26.721	82,1	33.698	57,0	29.194	53,2	50.761	50.5	18.473	75.3	- 8.248	- 30,9
Gemeindeanteil a. d. Einkommensteuer	210	0,6	14.324	24,2	12.541		29.633	29,5	53	0,2	- 157	- 74,7
Gemeindeanteil a. d. Umsatzsteuer	-209	-0,6	4.491	7,6	4.796	8,7	10.961	10,9	32	0,1	+ 241	- 115,3
Sonst. Gemeindesteuern	632	1,9	192	0,3	681	1,2	1.258	1,3	1.084	4,4	+ 452	+ 71,5
Ausgaben für soziale Sicherung insgesamt	39.374	100,0	39.954	100,0	40.235	100,0	6.541	100,0	31.329	100,0	- 8.045	- 20,4
darunter												
Leistungen nach SGB II	6.104	15,5	5.897	14,8	5.838	14,5	5.591	85,5	5.788	18,5	- 317	- 5,2
Leistungen nach SGB XII	7.636	19,4	8.211	20,6	8.082	20,1	8.062	123,3	6.651	21,2	- 984	- 12,9
Leistungen nach SGB VIII	13.642	34,6	14.522	36,3	13.771	34,2	14.605	223,3	15.252	48,7	+ 1.610	+ 11,8
Personalkosten												
insgesamt	27.205	100,0	26.699	100,0	28.173	100,0	32.679	100,0	28.642	100,0	+ 1.437	+ 5,3
lavon												
aktives Personal	24.624	90,5	24.240	90,8	25.764	91,4	30.187	92,4	26.092	91,1	+ 1.468	+ 6,0
Versorgungsleistungen	2.581	9,5	2.459	9,2	2.409	8,6	2.492	7,6	2.550	8,9	- 31	- 1,2
Auszahl. Investition												
insgesamt	4.597		7.450		9.453		13.299		7.200		+ 2.603	+ 56,6
Schulden ¹²												
insgesamt	382.370		384.110		376.540		376.910		376.020		- 6.350	- 1,7
Nettoneuverschuldung	- 6.070		+ 1.740		- 7.570		+ 370		- 890			

Datenquelle: Kämmerei und Steueramt, Stadt Koblenz

8. Klima und Umwelt

Merkmal	Q I 2021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021	Q I 2022	Vorjahresvei Q I 202	_
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Diff.	%
emperatur in °C							
Tagesdurchschnitt	4,4	13,2	17,5	7,0	5,7	+ 1,3	*
durchschn. Tagestiefsttemp.	-5,9	3,6	9,8	-2,1	-3,0	+ 2,9	*
durchschn. Tageshöchsttemp.	19,2	27,6	27,7	17,2	15,9	- 3,3	*
ederschlag in I/m³							
Niederschlagsmenge	128,2	206,1	180,2	117,7	112,7	- 15,5	- 12,1
Tage mit Niederschlag	46	35	37	45	42	- 4,0	- 8,
Anzahl der Frosttage	25	4	-	9	18	- 7	*
Summe der Sonnenstunden	120,7	209,7	185,7	69,0	128,0	+ 7.3	+ 6.0

Datenquelle: Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

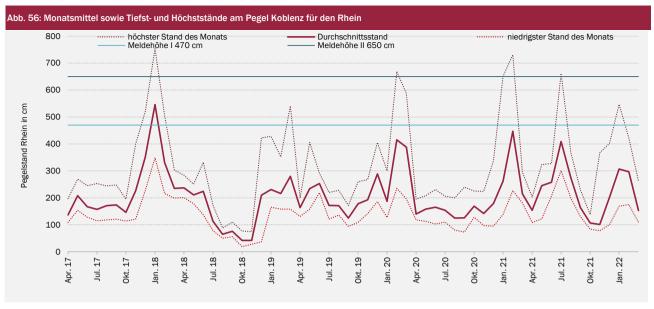


Datenquelle: Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

Abb. 55: Belastung durch Luftschadstoffe, Messs	tandorte Friedrich-	Ebert-Ring ^a und Ho	henfelder Straße ^b		
Merkmal	Q IV 2020	Q12021	Q II 2021	Q III 2021	Q IV 2021
Luftschadstoffe ^c					
Kohlenstoffmonoxid CO (Messstandort ^a)					
durchschnittliche Belastung in mg/m³	0,30	0,31	0,18	0,22	
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	-	
Stickstoffdioxid NO2 (Messstandort ^b)					
durchschnittliche Belastung in μg/m³	34,0	33,0	24,3	28,3	
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	-	
Ozon O3 (Messstandort ^a)					
durchschnittliche Belastung in µg/m³	36,7	30,0	53,7	57,3	
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	-	-	-	
Feinstaub PM10 (Messstandort ^b)					
durchschnittliche Belastung in µg/m³	15,7	19,3	14,3	13,0	
Überschreitungen des Grenzwertes in Tagen	-	2	-	-	

^c Grenzwert CO: 8-h-Mittel > 10 mg/m³ Grenzwert NO2: 1-h-Mittel > 200 µg/m³ Informationsschwelle O3: 1-h-Mittel > 180 µg/m³ Grenzwert PM10: 24-h-Mittel > 50 µg/m³

Datenquelle: Zentrales Immissionsmessnetz für Rheinland-Pfalz (ZIMEN)



Datenquelle: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

9. Stadtteildaten zu verschiedenen Themenbereichen

		Bevölkerung			Bevö	lkerung mit	Hauptwohnsitz	
				na	ach Geschle	cht		
Stadtteil	mit Haupt- wohnsitz	mit Neben- wohnsitz	wohnberecht. Bevölkerung	Männer	Fra	uen	- Ausländerinn	en/ Auslände
		Anzahl		Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Altstadt	5.622	136	5.758	2.897	2.725	48,5	1337	23,8
Mitte	3.984	102	4.086	2.002	1.982	49,7	651	16,3
Süd	7.183	133	7.316	3.553	3.630	50,5	1078	15,0
Oberwerth	1.573	37	1.610	745	828	52,6	55	3,5
Karthause Nord	3.237	86	3.323	1.640	1.597	49,3	370	11,4
Karthäuserhofgelände	2.180	47	2.227	964	1.216	55,8	141	6,5
Karthause Flugfeld	5.838	94	5.932	2.826	3.012	51,6	1053	18,0
Goldgrube	4.622	82	4.704	2.190	2.432	52,6	803	17,4
Rauental	5.055	102	5.157	2.336	2.719	53,8	991	19,6
Moselweiß	3.296	65	3.361	1.621	1.675	50,8	498	15,1
Stolzenfels	391	7	398	199	192	49,1	55	14,1
Lay	1.759	36	1.795	863	896	50,9	132	7,5
Lützel	8.629	90	8.719	4.453	4.176	48,4	2578	29,9
Metternich	10.199	248	10.447	4.927	5.272	51,7	1262	12,4
Neuendorf	5.874	50	5.924	2.977	2.897	49,3	1688	28,7
Wallersheim	3.421	27	3.448	1.658	1.763	51,5	546	16,0
Kesselheim	2.584	28	2.612	1.309	1.275	49,3	390	15,1
Güls	6.142	119	6.261	3.034	3.108	50,6	570	9,3
Rübenach	5.272	74	5.346	2.672	2.600	49,3	664	12,6
Bubenheim	1.406	37	1.443	727	679	48,3	127	9,0
Ehrenbreitstein	2.081	35	2.116	1.088	993	47,7	399	19,2
Niederberg	3.236	43	3.279	1.629	1.607	49,7	536	16,6
Asterstein	2.975	54	3.029	1.430	1.545	51,9	221	7,4
Pfaffendorf	2.836	72	2.908	1.366	1.470	51,8	307	10,8
Pfaffendorfer Höhe	2.933	47	2.980	1.465	1.468	50,1	379	12,9
Horchheim	3.176	67	3.243	1.573	1.603	50,5	289	9,1
Horchheimer Höhe	1.965	50	2.015	931	1.034	52,6	149	7,6
Arzheim	2.131	37	2.168	1.017	1.114	52,3	104	4,9
Arenberg	2.841	42	2.883	1.313	1.528	53,8	219	7,7
	4.000	20	1 226	642	653	50,4	49	2.0
Immendorf	1.296	30	1.326	643	655	50,4	49	3,8

Abb. 58: Bevölkerungst	pestand nach	Altersgruppe	n in den Stadt	teilen				
			Altersgruppen					
Stadtteil	unter 20	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und älter	Jugend- quotient ⁷	Alten- quotient ¹	Greying- Index ⁴
			Anzahl					
Altstadt	599	2.641	1.230	788	364	14,6	22,5	46,2
Mitte	524	1.772	898	597	193	18,4	21,7	32,3
Süd	1.016	2.732	1.725	1.175	535	21,1	28,0	45,5
Oberwerth	299	299	476	379	120	33,3	41,9	31,7
Karthause Nord	501	864	871	724	277	25,5	39,5	38,3
Karthäuserhofgelände	360	443	573	401	403	32,1	62,4	100,5
Karthause Flugfeld	1.293	1.410	1.303	1.251	581	42,4	49,0	46,4
Goldgrube	705	1.420	1.069	1.008	420	25,3	40,6	41,7
Rauental	792	1.553	1.193	1.035	482	25,9	39,5	46,6
Moselweiß	491	1.124	789	668	224	23,2	32,3	33,5
Stolzenfels	50	77	105	114	45	24,0	63,9	39,5
Lay	289	412	441	466	151	29,3	49,1	32,4
Lützel	1.620	3.163	1.928	1.414	504	29,1	25,9	35,6
Metternich	1.383	3.548	2.298	2.144	826	21,3	35,9	38,5
Neuendorf	1.447	1.702	1.405	1.055	265	41,8	28,0	25,1
Wallersheim	609	860	888	788	276	30,3	40,1	35,0
Kesselheim	451	662	714	587	170	28,7	35,9	29,0
Güls	1.017	1.608	1.595	1.460	462	27,6	39,2	31,6
Rübenach	974	1.536	1.377	1.054	331	30,0	32,2	31,4
Bubenheim	239	344	393	348	82	28,0	36,7	23,6
Ehrenbreitstein	335	707	550	391	98	24,2	26,2	25,1
Niederberg	614	1.015	801	610	196	30,2	28,8	32,1
Asterstein	610	556	801	717	291	39,6	53,4	40,6
Pfaffendorf	407	797	756	641	235	23,0	37,2	36,7
Pfaffendorfer Höhe	670	678	820	554	211	39,9	34,8	38,1
Horchheim	470	746	879	767	314	25,1	44,2	40,9
Horchheimer Höhe	251	456	542	529	187	21,5	47,0	35,3
Arzheim	397	452	566	547	169	33,7	47,1	30,9
Arenberg	595	534	760	615	337	40,1	51,2	54,8
Immendorf	225	247	369	356	99	31,7	51,1	27,8
Koblenz	19.233	34.358	28.115	23.183	8.848	27,6	35,7	38,2

		ölkerung nad ionshintergru		Bevöll	cerung mit Migr	ationshintergr	und nach Bezug	gsland
Stadtteil	ohne MigH	mit Mig hinterg		Polen	Russische Förderation	Türkei	Syrien	sons
	Anza	ahl	%	% (be	zogen auf Bev.	mit Migrations	shinterg. insges	amt)
Altstadt	3.302	2.320	41,3	6,1	4,1	4,5	7,8	7
Mitte	2.728	1.256	31,5	8,9	4,5	4,8	5,2	7
Süd	4.999	2.184	30,4	8,1	8,1	3,9	8,2	7
Oberwerth	1.372	201	12,8	17,4	3,5	4,0	2,5	7
Karthause Nord	2.393	844	26,1	10,1	10,1	2,7	5,8	7
Karthäuserhofgelände	1.714	466	21,4	15,0	12,2	2,6	2,4	6
Karthause Flugfeld	2.720	3.118	53,4	11,3	19,7	3,5	7,5	5
Goldgrube	2.664	1.958	42,4	8,3	10,8	4,7	5,1	7
Rauental	2.901	2.154	42,6	7,5	11,2	3,9	5,3	7
Moselweiß	2.345	951	28,9	7,4	4,6	5,8	9,4	7
Stolzenfels	291	100	25,6	7,0	8,0	5,0	15,0	6
Lay	1.452	307	17,5	12,7	7,2	2,0	4,2	7
Lützel	4.108	4.521	52,4	7,2	7,7	10,3	7,7	6
Metternich	7.359	2.840	27,8	11,5	6,4	7,2	6,6	6
Neuendorf	2.419	3.455	58,8	6,2	6,9	15,4	9,6	6
Wallersheim	1.896	1.525	44,6	22,6	7,7	18,5	4,1	4
Kesselheim	1.665	919	35,6	15,5	6,0	17,7	4,7	5
Güls	4.968	1.174	19,1	11,5	5,5	5,2	8,7	6
Rübenach	3.909	1.363	25,9	9,8	5,0	5,5	5,4	7
Bubenheim	1.037	369	26,2	25,5	8,7	3,8	0,5	6
Ehrenbreitstein	1.384	697	33,5	10,0	6,0	4,7	12,2	6
Niederberg	2.182	1.054	32,6	8,9	8,3	6,2	13,6	6
Asterstein	2.273	702	23,6	14,1	11,4	3,1	3,7	6
Pfaffendorf	2.080	756	26,7	9,5	8,1	5,8	4,1	7
Pfaffendorfer Höhe	2.024	909	31,0	11,0	13,4	2,5	10,7	6
Horchheim	2.494	682	21,5	16,3	6,5	4,1	6,3	6
Horchheimer Höhe	1.307	658	33,5	12,9	24,6	1,8	2,0	5
Arzheim	1.849	282	13,2	15,6	7,1	2,8	7,4	6
Arenberg	2.313	528	18,6	16,5	6,6	3,6	7,0	6
Immendorf	1.123	173	13,3	12,1	10,4	2,9	8,1	6
1/ - 1-1	75.074	20.122	22.2	10.0	0.5	7.0	7.4	
Koblenz	75.271	38.466	33,8	10,2	8,8	7,0	7,1	6

				Privatha	ushalte ¹¹				
Stadtteil	insgesamt	mit 1 Person	mit 2 Personen	mit 3 Personen	mit mind. 4 Personen	Haushal Kinde		Senioi hausha	
	Anzahl			%		Anzahl	%	Anzahl	
Altstadt	3.709	68,8	21,3	5,6	4,3	314	8,5	175	
Mitte	2.565	64,1	24,1	6,7	5,2	279	10,9	169	
Süd	4.333	62,7	23,4	7,8	6,2	562	13,0	277	
Oberwerth	813	45,5	29,8	13,0	11,7	166	20,4	111	1
Karthause Nord	1.665	47,7	31,1	10,3	10,9	266	16,0	247	1
Karthäuserhofgelände	984	47,0	27,7	11,1	14,2	188	19,1	134	1
Karthause Flugfeld	2.570	35,7	33,5	14,3	16,5	646	25,1	477	1
Goldgrube	2.736	60,4	24,3	7,8	7,5	379	13,9	258	
Rauental	2.840	59,2	25,4	8,7	6,7	398	14,0	250	
Moselweiß	1.858	54,8	27,8	9,1	8,2	262	14,1	218	1
Stolzenfels	217	48,4	33,6	12,0	6,0	22	10,1	38	1
Lay	892	40,7	34,5	12,9	11,9	160	17,9	163	1
Lützel	4.639	55,8	23,6	9,9	10,7	804	17,3	315	
Metternich	5.819	55,7	28,2	8,5	7,6	724	12,4	699	1
Neuendorf	2.727	43,3	27,1	11,7	18,0	662	24,3	271	
Wallersheim	1.666	42,0	33,6	12,5	11,9	318	19,1	237	1
Kesselheim	1.320	43,7	32,5	12,5	11,3	238	18,0	194	1
Güls	3.180	47,2	30,8	10,9	11,1	534	16,8	467	1
Rübenach	2.703	45,7	29,5	13,0	11,8	531	19,6	330	1
Bubenheim	720	42,2	34,3	11,8	11,7	129	17,9	117	1
Ehrenbreitstein	1.210	56,9	25,3	9,3	8,4	177	14,6	94	
Niederberg	1.576	43,7	30,7	12,1	13,5	312	19,8	189	1
Asterstein	1.378	39,6	31,3	12,6	16,5	303	22,0	232	1
Pfaffendorf	1.640	54,8	27,5	9,3	8,4	234	14,3	190	1
Pfaffendorfer Höhe	1.376	39,2	30,5	14,1	16,2	327	23,8	178	1
Horchheim	1.674	51,4	27,4	12,2	9,0	258	15,4	208	1
Horchheimer Höhe	1.150	51,8	32,5	8,7	7,0	166	14,4	176	1
Arzheim	1.062	39,1	34,9	14,1	11,9	210	19,8	190	1
Arenberg	1.265	40,4	31,3	12,9	15,4	293	23,2	203	1
Immendorf	637	38,0	33,6	15,1	13,3	125	19,6	123	1

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz, Haushaltsgenerierungsverfahren HHGEN

	Z	uzüge	W	egzüge		Sal	den	Natürli	che Bewe	gunger
Stadtteil	nach Koblenz	aus dem übrigen Stadtgeblet	aus Koblenz	ins übrige Stadtgebiet	Umzüge im Stadtteil	Außen- wanderung	innerstädt. Umzüge	Ge- burten	Sterbe- fälle	Sald
					Anzahl					
Altstadt	228	98	172	97	38	+ 56	+ 1	10	19	- S
Mitte	153	57	110	59	22	+ 43	- 2	14	5	+ 9
Süd	185	60	142	92	41	+ 43	- 32	13	26	- 13
Oberwerth	10	12	19	9	-	- 9	+ 3	1	2	- 3
Karthause Nord	30	32	52	29	6	- 22	+3	3	11	- 8
Karthäuserhofgelände	39	26	29	15	8	+ 10	+ 11	4	15	- 13
Karthause Flugfeld	104	31	70	46	21	+ 34	- 15	9	18	- 9
Goldgrube	67	43	62	32	19	+ 5	+ 11	9	23	- 14
Rauental	149	71	102	95	24	+ 47	- 24	13	22	- 9
Moselweiß	71	32	81	34	6	- 10	- 2	6	7	- :
Stolzenfels	10	6	14	2	-	- 4	+ 4	1	2	- :
Lay	33	12	26	13	16	+ 7	- 1	5	4	+ :
Lützel	187	122	120	109	40	+ 67	+ 13	25	29	
Metternich	206	103	193	92	64	+ 13	+ 11	15	32	- 1
Neuendorf	99	37	83	15	37	+ 16	+ 22	28	13	+ 1
Wallersheim	49	23	36	24	11	+ 13	- 1	12	15	- :
Kesselheim	35	18	25	8	7	+ 10	+ 10	5	7	-:
Güls	110	55	79	63	24	+ 31	- 8	12	24	- 1
Rübenach	103	13	79	28	44	+ 24	- 15	5	19	- 1
Bubenheim	12	10	15	9	3	- 3	+ 1	1	2	- 1
Ehrenbreitstein	47	22	40	23	16	+ 7	-1	5	6	- :
Niederberg	75	27	66	19	7	+ 9	+8	2	13	- 1:
Asterstein	33	25	17	20	5	+ 16	+ 5	5	11	- (
Pfaffendorf	59	16	48	49	11	+ 11	- 33	5	5	
Pfaffendorfer Höhe	52	53	32	43	5	+ 20	+ 10	8	4	+ 4
Horchheim	71	55	49	24	5	+ 22	+ 31	5	22	- 1
Horchheimer Höhe	20	17	25	27	1	- 5	- 10	2	6	- 4
Arzheim	19	- 4	17	1	15	+ 2	- 5	3	3	
Arenberg	48	26	25	16	9	+ 23	+ 10	10	21	- 1:
Immendorf	11	2	15	7	5	- 4	- 5	2	5	- (
Koblenz	2.315	1.100	1.843	1.100	510	+ 472	-	238	391	- 153

	Arbe	eitslose nac	h Rechtskre	is		Bet	troffenheitsquote	n ³	
Stadtteil	insgesamt	SGB III	90	B II	insgesamt		daru	nter	
Stautteil	insgesamit	SGD III	30	D II	ilisgesallit	deutsch	ausländisch	männlich	weibli
		Anzahl		%			%		
Altstadt	278	88	190	68,3	6,6	5,5	9,8	8,1	
Mitte	101	42	59	58,4	3,4	3,2	4,4	4,2	
Süd/Stolzenfels*	226	75	151	66,8	4,3	3,4	8,8	2,6	
Oberwerth	12	5	7	58	1,2	1,2	2,8	1,1	
Karthause Nord	68	25	43	63,2	3,5	3,4	4,3	3,7	
Karthäuserhofgelände	21	14	7	33,3	1,7	1,4	5,6	2,2	
Karthause Flugfeld	159	49	110	69,2	5,0	3,6	9,8	4,8	
Goldgrube	163	45	118	72,4	5,6	4,4	11,4	5,5	
Rauental	186	57	129	69,4	5,9	5,0	9,3	6,2	
Moselweiß	82	26	56	68,3	3,8	3,4	5,6	4,1	
Lay	20	14	6	30	1,9	1,7	4,2	2,1	
Lützel	523	139	384	73,4	8,9	6,7	14,1	9,4	
Metternich	253	90	163	64,4	3,8	3,1	8,0	4,5	
Neuendorf	389	85	304	78,1	10,2	8,0	15,8	9,9	1
Wallersheim	130	45	85	65,4	6,0	5,0	11,2	5,5	
Kesselheim	63	25	38	60,3	3,8	3,1	7,6	4,1	
Güls	124	53	71	57,3	3,2	2,6	7,9	4,4	
Rübenach	152	72	80	52,6	4,4	3,4	10,0	5,3	
Bubenheim	18	8	10	55,6	2,0	1,5	5,9	1,6	
Ehrenbreitstein	136	44	92	67,6	9,3	7,4	17,6	10,4	
Niederberg	145	62	83	57,2	7,0	4,5	18,2	8,8	
Asterstein	81	27	54	66,7	4,8	4,6	7,2	5,7	
Pfaffendorf	79	24	55	69,6	4,3	3,5	10,0	5,8	
Pfaffendorfer Höhe	71	33	38	53,5	3,9	3,5	7,4	4,7	
Horchheim	90	26	64	71,1	4,6	3,8	11,7	5,7	
Horchheimer Höhe	30	10	20	66,7	2,5	2,6	1,0	3,1	
Arzheim	20	10	10	50,0	1,6	1,2	8,7	2,1	
Arenberg	37	8	29	78,4	2,3	1,9	6,5	2,5	
Immendorf	8	4	4	50,0	1,1	1,0	3,7	1,1	
				<i>z</i> = 1					
Koblenz	3.669	1.208	2.461	67,1	5,0	3,9	10,4	5,7	

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

^{*} Aufgrund der geringen Fallzahlen für Stolzenfels werden von der Bundesagentur für Arbeit die Daten für Süd und Stolzenfels zusammengefasst

	Empfäng	gerinnen und En	npfänger	Betr	offenheitsquote	n ³ nach Altersgru	ірре
Stadtteil	insgesamt	SGBII	SGBXII	unter 15- jährige	15 bis unter 65-jährige	65-jährige und älter	insgesamt
		Anzahl			ı	%	
Altstadt	626	515	111	21,7	10,6	11,0	11,5
Mitte	204	160	44	9,1	5,1	3,4	5,2
Süd/Stolzenfels*	568	455	113	14,2	7,4	5,7	7,8
Oberwerth	19	11	8	0,5	1,3	1,3	1,2
Karthause Nord	153	120	33	5,9	5,6	2,8	4,9
Karthäuserhofgelände	25	20	5	1,1	1,7	0,5	1,3
Karthause Flugfeld	618	501	117	19,6	10,7	6,2	11,1
Goldgrube	711	441	270	21,3	12,6	21,6	15,8
Rauental	648	410	238	18,8	11,3	19,0	13,8
Moselweiß	248	192	56	14,4	7,4	5,3	7,8
Lay	41	32	9	6,3	2,1	0,6	2,3
Lützel	1.642	1.320	322	33,9	16,8	0,4	19,5
Metternich	599	494	105	12,0	6,2	10,2	6,1
Neuendorf	1.388	1.160	228	36,7	21,6	6,8	23,6
Wallersheim	331	269	62	17,5	9,5	23,1	10,0
Kesselheim	181	148	33	12,8	6,7	8,5	7,0
Güls	271	233	38	7,0	5,2	1,9	4,5
Rübenach	295	264	31	9,3	5,9	1,6	5,6
Bubenheim	47	38	9	7,2	3,2	7,0	3,3
Ehrenbreitstein	315	254	61	22,6	14,8	1,4	15,2
Niederberg	300	264	36	15,6	10,2	7,0	9,6
Asterstein	224	175	49	11,4	8,1	2,3	7,7
Pfaffendorf	191	160	31	10,2	7,6	5,2	6,8
Pfaffendorfer Höhe	276	227	49	16,1	8,8	2,9	9,5
Horchheim	208	149	59	7,0	7,9	4,7	6,9
Horchheimer Höhe	100	59	41	5,6	4,8	5,5	5,1
Arzheim	51	47	4	3,6	3,1	5,6	2,4
Arenberg	109	87	22	5,3	4,6	0,2	4,2
Immendorf	19	14	5	1,2	2,1	3,6	1,5
17 - 1-1	40.404	6.000	0.100	10.5	2.5	0.7	
Koblenz	10.431	8.239	2.192	16,2	9,0	6,7	9,4

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

^{*} Aufgrund der geringen Fallzahlen für Stolzenfels werden von der Bundesagentur für Arbeit die Daten für Süd und Stolzenfels zusammengefasst

10. Glossar

Alle Begriffe in diesem Bericht, die einer weiteren Erläuterung bedürfen, sind mit einer Hochzahl von 1 bis 16 gekennzeichnet und finden sich in alphabetischer Reihenfolge in dieser Liste:

¹ Altenquotient

Der Altenquotient gibt die Zahl der 65-jährigen und älteren Personen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an. Da die über 65-Jährigen in der Regel nicht mehr erwerbstätig sind, misst diese Kennziffer die "Belastung" der erwerbsfähigen und in der Regel erwerbstätigen Generation zwischen 20 und 65 Jahren durch die nicht mehr erwerbstätigen Personen.

² Bauüberhang

Bezeichnet die Bauvorhaben, die bereits genehmigt, aber noch nicht fertig gestellt wurden.

3 Betroffenheitsquoten

Quotient aus der Zahl von Personen einer definierten Gruppe und der Zahl von Personen einer Bezugsgruppe. In der Regel bezieht sich die Betroffenheitsquote auf eine bestimmte Altersgruppe der Gesamtbevölkerung. Beispiel: Die Betroffenheitsquote zur Arbeitslosigkeit ergibt sich aus der Zahl der Arbeitslosen bezogen auf den Bestand der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren.

4 Greving-Index

Der Greying-Index ist eine Maßzahl, die zur Beschreibung des Alterungsprozesses in den älteren Bevölkerungsgruppen verwendet wird. Die Anzahl Hochaltriger ab 80 Jahre wird 100 Seniorinnen und Senioren im Alter ab 60 Jahren bis unter 80 Jahren gegenübergestellt. Je höher der Index, desto größer die Anzahl der Hochaltrigen in der Altersgruppe.

⁵ Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGBII)

Seit dem 1.1.2005 werden nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende an erwerbsfähige Leistungsberechtigte erbracht. Die Grundsicherung für Arbeitsuchende ist ein steuerfinanziertes Fürsorgesystem, das für erwerbsfähige Leistungsberechtigte vorrangig Leistungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt zur Verfügung stellt. Daneben haben erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die trotz intensiver Bemühungen keinen Arbeitsplatz finden können oder mit ihrer Erwerbstätigkeit ein nicht bedarfsdeckendes Einkommen erzielen, Anspruch auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts als Arbeitslosengeld II, das auch als ergänzende (aufstockende) Leistung zum Einkommen zu gewähren ist. Die Grundsicherung für Arbeitsuchende verfolgt einen haushaltsbezogenen Ansatz. Das bedeutet, dass neben dem erwerbsfähigen Leistungsberechtigten auch die mit ihm in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen bei Hilfebedürftigkeit Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts entweder als Arbeitslosengeld II oder als Sozialgeld erhalten. Allerdings heißt das auch, dass wechselseitig Einkommen und Vermögen unter Berücksichtigung von Freibeträgen und Schonvermögen für die Mitglieder der Bedarfsgemeinschaft zur Deckung des Lebensunterhalts einzusetzen ist.

2015 kam es zu einer Revision der Statistik. Der Personenkreis wurde erweitert. Nähere Informationen unter: http://statistik.arbeitsagen-tur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenbe-richte/Grundsicherung-Arbeitsuchende-SGBII/Methodenbe-richte-Grundsicherung-Arbeitsuchende-SGBII-Nav.html

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)

Bei dieser Sozialleistung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Leistung, die zum 1. Januar 2003 eingeführt wurde und älteren (Menschen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen (volljährige Personen im Sinne des § 43 Abs. 2 des Sechsten Buches SGB) zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes dienen soll.

Dieser Personenkreis erhält bei Bedürftigkeit keine Sozialhilfe mehr, sondern Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) XII, Viertes Kapitel. Hintergrund ist die Tatsache, dass vor allem ältere Menschen bestehende Sozialhilfeansprüche oftmals nicht geltend machen, weil sie den Rückgriff auf ihre unterhaltsverpflichteten Kinder fürchten. Die Vorschriften des Vierten Kapitels sehen in der Regel keinen Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern vor. Der Nachweis der Empfängerinnen und Empfänger erfolgt zum Stichtag 31. Dezember, die Ausgaben und Einnahmen enthalten die Werte des gesamten Jahres.

7 Jugendquotient

Der Jugendquotient gibt die Zahl der unter 20-Jährigen bezogen auf 100 Personen im Alter zwischen 20 und 65 Jahren an. Da die unter 20-Jährigen häufig noch nicht erwerbstätig sind, misst diese Kennziffer die "Belastung" der erwerbsfähigen und in der Regel erwerbstätigen Generation zwischen 20 und 65 Jahren durch die noch nicht erwerbstätigen Personen.

8 Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz

Asylbewerberleistungen erfolgen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), das am 1.11.1993 in Kraft getreten ist.

Asylbewerberinnen und -bewerber und sonstige nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Berechtigte erhalten seitdem bei Bedarf anstelle der Sozialhilfe Leistungen nach dem AsylbLG. Zur Deckung des notwendigen Bedarfs (Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgüter des Haushalts) erhalten die Leistungsberechtigten Regelleistungen. Diese werden entweder in Form von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder in besonderen Fällen in Form von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG) analog zu den Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) gewährt.

Daneben erhalten die Asylbewerberinnen und -bewerber in speziellen Bedarfssituationen besondere Leistungen, z. B. bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG). Die analoge Anwendung von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des SGB XII erfolgt auch in diesem Bereich in besonderen Fällen auf der Grundlage des § 2 AsylbLG. Demnach ist Hilfe bei Krankheit, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfe zur Pflege zu gewähren. Die übrigen Hilfen können bewilligt werden, wenn dies im Einzelfall gerechtfertigt ist. Im Sozialbudget werden die Leistungen nach dem SGB XII und AsylbLG weiterhin zusammen in der Institution "Sozialhilfe" ausgewiesen. Erfasst werden hier auch weitere soziale Hilfen des Bundes und der Länder.

⁹ Migrationshintergrund

Der Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt die erste und zweite Staatsbürgerschaft "nicht deutsch", vorgenommene Einbürgerungen und den Geburtsort im Ausland. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten "haushaltsbezogenen" Migrationshintergrund, wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist.

10 Mobilitätsindex

Der Mobilitätsindex bezeichnet die Zahl der Wanderungsvorgänge in einem Quartal bezogen auf 1.000 Personen der Bevölkerung zur Jahresmitte in der Raumeinheit.

11 Privathaushalte

Ein Privathaushalt ist eine aus mindestens einer Person bestehende unabhängige Wirtschaftseinheit. Besteht diese Einheit aus mindestens zwei Personen, handelt es sich um einen Mehrpersonenhaushalt. Personen, die allein wirtschaften, bilden einen Einpersonenhaushalt, auch dann, wenn sie zusammen mit anderen Personen in einer Wohnung wohnen (zum Beispiel Untermieter). Dabei werden im Quartalsbericht nur Einwohnerinnen und Einwohner mit Hauptwohnsitz berücksichtigt, die nicht in einer Anstalt (Studierendenwohnheim, Altenheim, Justizvollzugsanstalt etc.) wohnen.

12 Schulden

Zu den hier angegebenen Schulden zählen die Schulden bei öffentlichen Haushalten, am Kreditmarkt und bei sonstigen öffentlichen Bereichen sowie die Kassenkredite.

13 Seniorenhaushalte

Ein Seniorenhaushalt ist ein Privathaushalt (s. o.), dessen jüngstes Mitglied 60 Jahre alt oder älter ist.

14 Sozialhilfe

Anspruch auf Sozialhilfe hat, wer sich in einer Notlage befindet, die nicht aus eigenen Kräften und mit eigenen Mitteln behoben werden kann.

Die Sozialhilfe greift ein, wenn andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen keine Leistungen vorsehen oder keine zusätzlichen Hilfen erbringen.

Das Sozialhilfesystem hat mit den so genannten "Hartz-IV-Reformen" einschneidende Strukturänderungen erfahren. Die frühere Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für erwerbsfähige Hilfebedürftige und deren Familienangehörige wurden zu einer neuen Sozialleistung nach dem Sozialgesetzbuch Teil II (SGB II) zusammengefasst. Dieser Personenkreis erhält seit dem 1. Januar 2005 Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II), deren Familienangehörige haben Anspruch auf Sozialgeld. Die Zahl der Empfängerinnen und Empfänger der Hilfeart "Hilfe zum Lebensunterhalt" hat sich durch die Einführung des Arbeitslosengelds II erheblich verringert. Zudem hat es Verschiebungen in der Bewilligungspraxis zwischen den Hilfearten nach SGB XII gegeben.

Mit der Strukturreform trat auch das Bundessozialhilfegesetz außer Kraft; gleichzeitig erfolgte die Einordnung der Sozialhilfe in das neu geschaffene SGB XII. Danach ist die Sozialhilfe im Wesentlichen wie folgt strukturiert:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel),

- Leistungen nach den Kapiteln 5-9; diese Leistungen (bis Ende 2004 nach dem Bundessozialhilfegesetz Hilfe in besonderen Lebenslagen) untergliedern sich wie folgt:
 - Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel),
 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel),
 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel),
 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel),
 - Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel).

15 Unfall

Ein Unfall ist ein plötzliches, unfreiwilliges und von außen einwirkendes Ereignis, bei dem eine Person einen Schaden erleidet. Im engeren Sinne versteht man darunter allerdings nur Körperschäden, wohingegen das Verkehrsrecht ausdrücklich auch Sachschäden einbezieht.

16 Verwaltungspersonal

Das Verwaltungspersonal umfasst Beamte und Beschäftigte der Kernverwaltung sowie der Eigenbetriebe inklusive befristet oder geringfügig Beschäftigter.

Auszubildende und Anwärterinnen und Anwärter werden gesondert ausgewiesen.